

2024 / 2025



KURS HALTEN

Nachhaltigkeitsbericht

3	Vorwort	
4	Unsere Grundlagen, Standards und Ziele	
5	Über diesen Bericht	
7	Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse	
8	Unsere Klimaziele	
9	Unser Klimabeitrag	
10	Die Unternehmen L&T	
11	Die Unternehmen L&T	
14	Die L&T-Identität	
15	Die Unternehmensführung	
16	Die Interessengruppen	
17	Nachhaltigkeitsaspekt Ökonomie	
18	Allgemeine Marktentwicklung: Es bleibt bewegt	
19	Marktpräsenz in der Region	
20	Die Entwicklung von L&T	
21	Umsatz- und Eigenkapitalentwicklung	
22	Haltung gegenüber dem Wettbewerb	
23	Nachhaltigkeit unserer Handelsware	
28	Maßnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit Textilien	
29	Nachhaltigkeitsaspekt Ökologie	
30	Die Klimabilanz 2024	
33	Ressourcen und wie wir sie einsetzen	
38	Logistik und Transport	
42	Materialeinsatz	
45	Gastronomie: Vielfalt genießen	
46	Recycling und Entsorgung: Abfall und Abwasser	
47	Biodiversität erhalten	
49	Nachhaltigkeitsaspekt Soziales	
50	Compliance	
51	Beschäftigung und Benefits	
54	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	
56	Aus- und Weiterbildung	
58	Diversität und Chancengleichheit	
60	Erinnerungskultur: Verantwortung heute aktiv leben	
62	Gesellschaftliches Engagement	
63	Nachwort	
64	Impressum	

Kurs halten

Liebe Leserinnen und Leser,

um auf einem Boot in rauer See Kurs zu halten, sind laufend Segel zu straffen oder zu reffen. Je nach Windrichtung, Wellen und Strömungen gilt es, das eigene Vorgehen aktiv anzupassen und Gewicht zu verlagern, um Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten. Auch beim großen Thema Nachhaltigkeit sind wir permanent „wechselhaften Wetterlagen“ ausgesetzt.

Wechselnde politische Vorgaben und gesellschaftliche Veränderungen beeinflussen unsere Firmenentwicklung. Im Berichtsjahr beschäftigten uns insbesondere das laufende EU-Omnibusverfahren, die Debatte über Demokratie und ihre Gefährdung von rechts sowie unsere ökologischen Fortschritte und die ökonomische Konsolidierung.

Die bereits verabschiedeten Richtlinien der EU, vor allem die uns betreffenden Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und die Lieferkettensorgfaltspflichten (CSDDD), sollen vereinfacht werden. Die Europäische Union hat die Neufassung noch nicht endgültig verabschiedet, doch die Pflicht zur Berichterstattung nach den

European Sustainability Reporting Standards (ESRS) im Geschäftsjahr 2025/2026 ist für uns schon jetzt gefallen.

Wir haben entschieden, den bereits erreichten Berichtsstandard beizubehalten, und richten unseren Blick verstärkt auf die von uns selbst zu beeinflussenden Prozesse.

Das Engagement für Vielfalt, Toleranz und Demokratie ist ein klarer Auftrag aus unserer Unternehmensgeschichte. Wir setzen uns voller Überzeugung dafür ein, die Zeit der faschistischen Herrschaft und ihre grausamen Folgen nicht zu vergessen. Zusammen mit starken Partnern fördern wir intern wie extern Projekte für eine lebendige Erinnerungskultur. Das hohe Interesse von Stadtgesellschaft, Schulklassen und Mitarbeitern freut uns sehr.

Unsere Klimabilanz hat sich verbessert. Dieser Umstand ist vor allem auf veränderte Kriterien bei der Emissionsbewertung in einzelnen Sektoren zurückzuführen. Unseren Gesamtstromverbrauch konnten wir weiter reduzieren. 35 Prozent des Strombedarfs produzieren wir mittlerweile durch unsere PV-

Anlagen und unser Blockheizkraftwerk (BHKW) selbst, wodurch wir unabhängiger vom Strommarkt werden. Die verstärkte Eigenstromproduktion im BHKW bedingt allerdings einen höheren Gasverbrauch. In der Aufrechnung der Strom- und Gasverbräuche zeichnet sich ein ökonomischer Vorteil ab, ohne die Klimabilanz zu verschlechtern. Hier zeigt sich die enge Verbindung zwischen der ökologischen und ökonomischen Säule unseres Nachhaltigkeitskonzepts.

Trotz des schwierigen Handelsumfelds hielt L&T im Berichtsjahr 2024/2025 weiterhin Kurs.

Nicht immer gelingt alles in Perfektion, aber auch kleine Erfolge motivieren. Wir bleiben dran.

Mark Rauschen
Mark Rauschen

Alexander Berger
Alexander Berger

Thomas Ganter
Thomas Ganter

Geschäftsführung



GRUNDLAGEN STANDARDS ZIELE





ÜBER DIESEN BERICHT

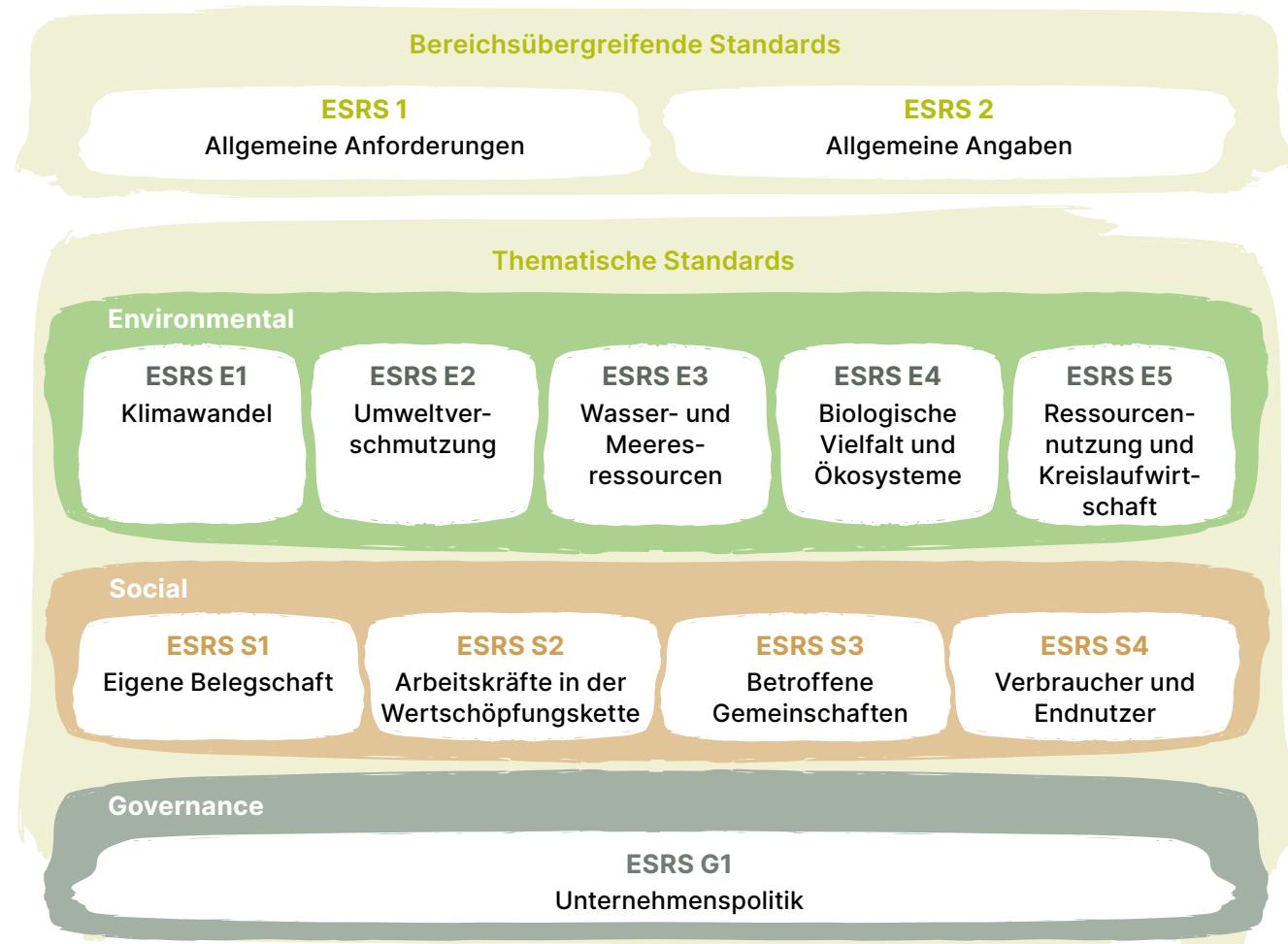
Der konsolidierte L&T-Nachhaltigkeitsbericht 2024/2025 dokumentiert den Ist-Zustand unserer Nachhaltigkeitsbemühungen und bezieht sich auf den Zeitraum vom 01.03.2024 bis zum 28.02.2025. Wir berichten unter Bezugnahme auf die European Sustainability Reporting Standards (ESRS).

Der Berichtsstandard

Die bisherige EU-Richtlinie zur nicht finanziellen Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Corporate Sustainability Reporting Directive, CSRD) sieht den Einsatz europäischer Standards (ESRS) vor, die ursprünglich mit dem Berichtsjahr 2025/2026 für L&T verbindlich geworden wären.

Nachdem die Richtlinie allerdings nicht bis zur gesetzlichen Frist Ende 2024 in deutsches Recht umgesetzt wurde, hat die Europäische Kommission im Februar 2025 einen Vorschlag für eine EU-Omnibus-Verordnung vorgelegt. Grundsätzlich begrüßen wir die Initiative, den bürokratischen Aufwand insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen zu verringern, jedoch hat die Verordnung das Gesetzgebungsverfahren der EU noch nicht endgültig durchlaufen.

Im Sinne einer transparenten und vergleichbaren Darstellung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen unseres unternehmerischen Handelns berichten wir trotz der derzeitigen Unsicherheiten weiterhin unter Bezugnahme auf die ESRS.





Die Berichtsgrundlage

Der Nachhaltigkeitsbericht enthält alle relevanten Informationen des Berichtsjahrs.
Für die Verbrauchswerte haben wir aus Vereinfachungsgründen das Kalenderjahr 2024 zugrunde gelegt.



Prinzipien der Berichterstattung

Wesentlichkeit

Alle Themen, bei denen unser Handeln soziale, ökologische oder ökonomische Auswirkungen hat, werden berücksichtigt.

Transparenz

Die Berichterstattung erfolgt unabhängig davon, ob unser nachhaltiges Handeln in den einzelnen Bereichen bereits erfolgreich ist. Es wurden keine Informationen bewusst ausgelassen.

Vollständigkeit

Der Bericht ist auf der Grundlage validierter, aktueller und vollständiger Informationen entstanden, die vollumfänglich präsentiert werden.

Nachhaltigkeitskontext

Ebenfalls geben wir einen Ausblick auf zukünftig bedeutsame Auswirkungen und Themen. Die Auswahl dieser Themen beruht auf unseren Erfahrungen und unserem Wissensstand.

Einbeziehung der Stakeholder

Eine wichtige Rolle spielen die Erwartungen unserer Leser, Kunden und Mitarbeiter an unsere Strategie. Wir beziehen sie durch regelmäßige Befragungen mit ein.

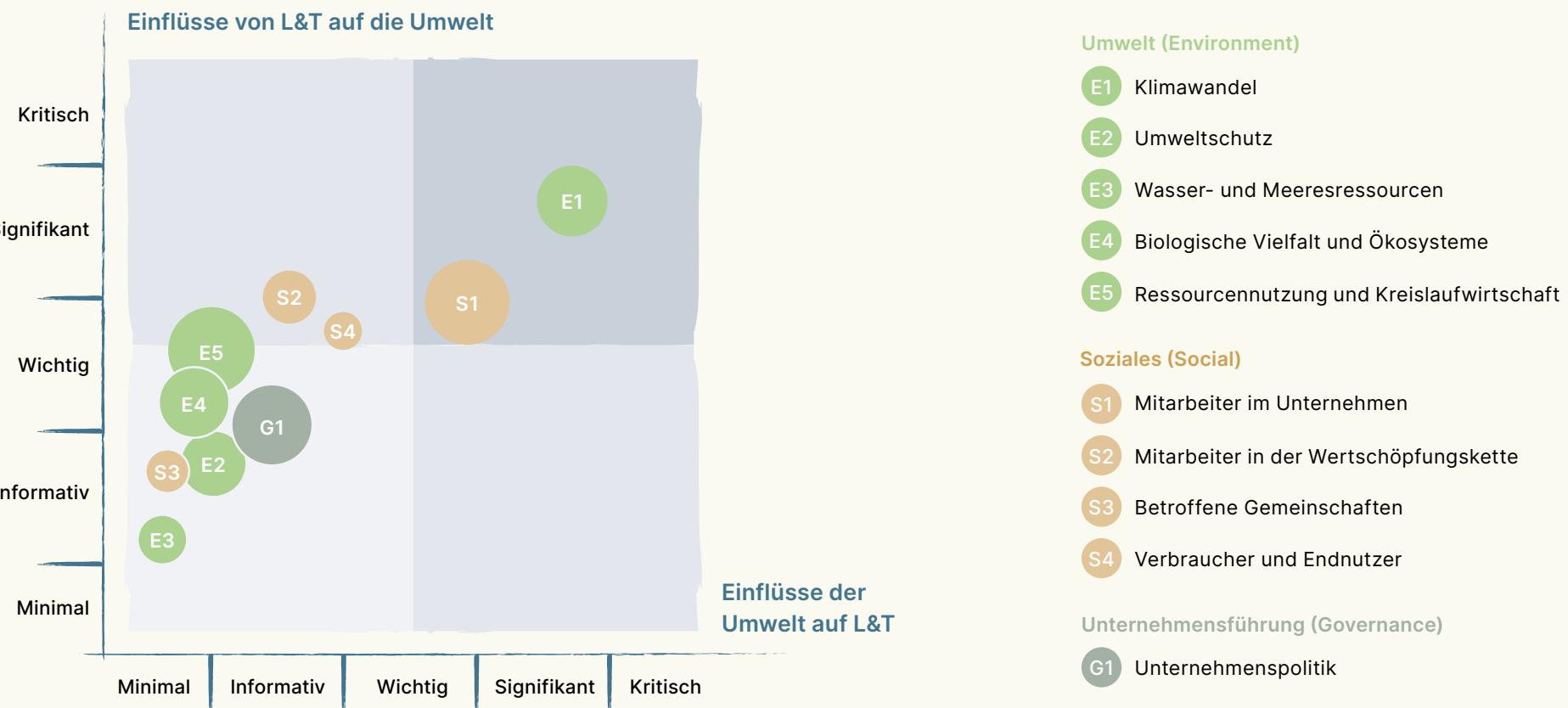
Bei Fragen und Anmerkungen zum vorliegenden Bericht oder bei Wünschen für zukünftige Berichte wenden Sie sich gern an Alexander Berger, Geschäftsführer bei L&T.



DIE DOPPELTE WESENTLICHKEITSANALYSE

Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse ist ein strategisches Instrument im Rahmen der ESRS, um relevante Nachhaltigkeitsthemen für Unternehmen zu identifizieren. Da die Ergebnisse aus dem vergangenen Berichtsjahr nichts an Relevanz verloren haben, greifen wir für den aktuellen Bericht auf sie zurück.

Doppelte Wesentlichkeitsanalyse 2024



Unsere letztjährigen Einschätzungen zur Inside-out- und Outside-in-Perspektive zeigen, dass der **globale Klimawandel** und **unsere eigenen Mitarbeiter** den höchsten Stellenwert für unser Unternehmen besitzen. Die Stakeholder-Bewertung wird über die Größe der einzelnen Themenpunkte sichtbar gemacht.



UNSERE KLIMAZIELE

Mittlerweile ist es fünf Jahre her, dass wir unsere L&T-Nachhaltigkeitsziele aus den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales definiert haben. Sie besitzen nach wie vor ihre Gültigkeit. Nachhaltigkeit ist jedoch kein theoretisches Konstrukt. Forschung und Entwicklung schreiten voran, regulatorische Vorgaben verändern sich. Darauf reagieren wir.

Eines unserer Ziele war die Klimaneutralität bzw. die Treibhausgasneutralität bis 2025. Als wir dieses Ziel formulierten, waren wir davon überzeugt, diese durch die Vermeidung und Kompensation von Emissionen erreichen zu können.

Die positive Anrechnung der Kompensationsmaßnahmen im CO₂-Handabdruck der Klimabilanz wird in der derzeitigen Diskussion allerdings kritisch gesehen. Den meisten Kompensationsprojekten fehlt der zur Vermeidung von Doppelzählungen notwendige Standard des sogenannten Corresponding Adjustments (CA).

Zukünftig wenden wir daher das Contribution-Claim-Modell an. Bei diesem Modell werden Emissionsminderungen außerhalb der eigenen Wertschöpfungskette gefördert, ohne sie in der eigenen Klimabilanz zu berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund passen wir die Formulierung unseres ersten Ziels an. Wir werden nun von 100 Prozent Klimabeitrag statt von 100 Prozent Treibhausgasneutralität sprechen. Dafür werden wir ausgewählte Klimaschutzprojekte weiterhin unterstützen.

1. Klimabeitrag: 100 % bis 2025
2. Steigerung des Anteils nachhaltiger Mode- und Handelswaren
3. Optimierte Transportwege und Verpackung
4. Umweltfreundliche Infrastruktur
5. Soziale Verantwortung und faire Arbeitsbedingungen
6. Nachhaltiges Wachstum



UNSER KLIMABEITRAG

Für das Berichtsjahr haben wir die Investitionen in unser ausgewähltes Klimaschutzprojekt erhöht. Die Investitionen entsprechen nun 85 Prozent (Vorjahr: 66 %) unserer Emissionen, also 2.230,0 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 1.867,8 t CO₂e).

Kompensationsprojekt: effizienter kochen in Madagaskar

Das Projekt subventioniert Solarkocher und effiziente Holzöfen zum Kochen, damit sie für die lokale Bevölkerung erschwinglich sind. Mit ihnen kann der Verbrauch von Holzbrennstoffen und Holzkohle erheblich reduziert werden, was die wertvollen Wälder der Region schützt. Für Wiederverkäufer bedeuten sie ein festes Einkommen. Mit Vorführungen, Workshops und Werbemaßnahmen werden die Menschen von der neuen Art des Kochens überzeugt.

Kompensationsumfang

2.230,0 Tonnen CO₂e

Kompensationsstandard

GS4GG

Beitrag zu Sustainable Development Goals

1 3 4 5 7 8 12 13 15

Die UNTER- NEHMEN

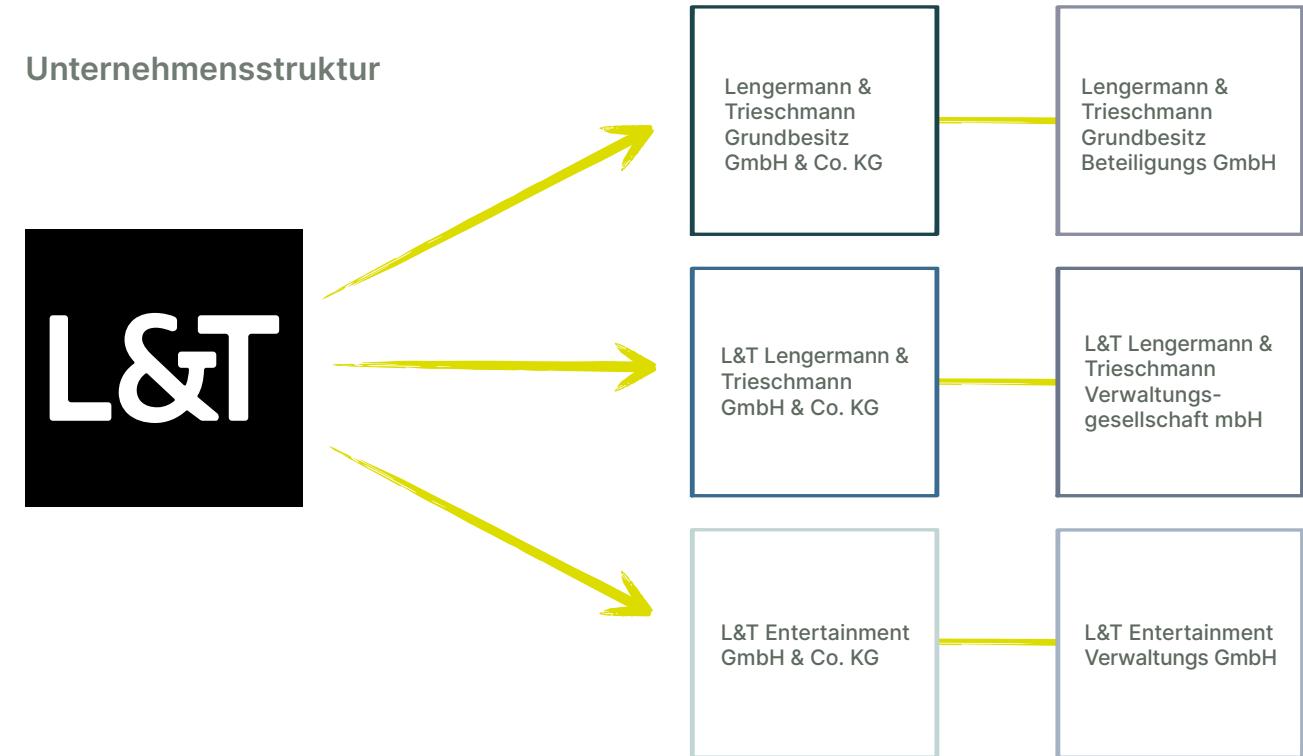




DIE UNTERNEHMEN L&T

L&T ist eines der größten inhabergeführten Lifestyle- und Erlebnisquartiere im Einzelhandels- und Freizeitsektor in Deutschland. In den Bereichen Mode, Sport, Freizeit und Gastronomie sind wir für unsere Besucher ein attraktiver Anziehungspunkt im Herzen Osnabrücks.

Unternehmensstruktur



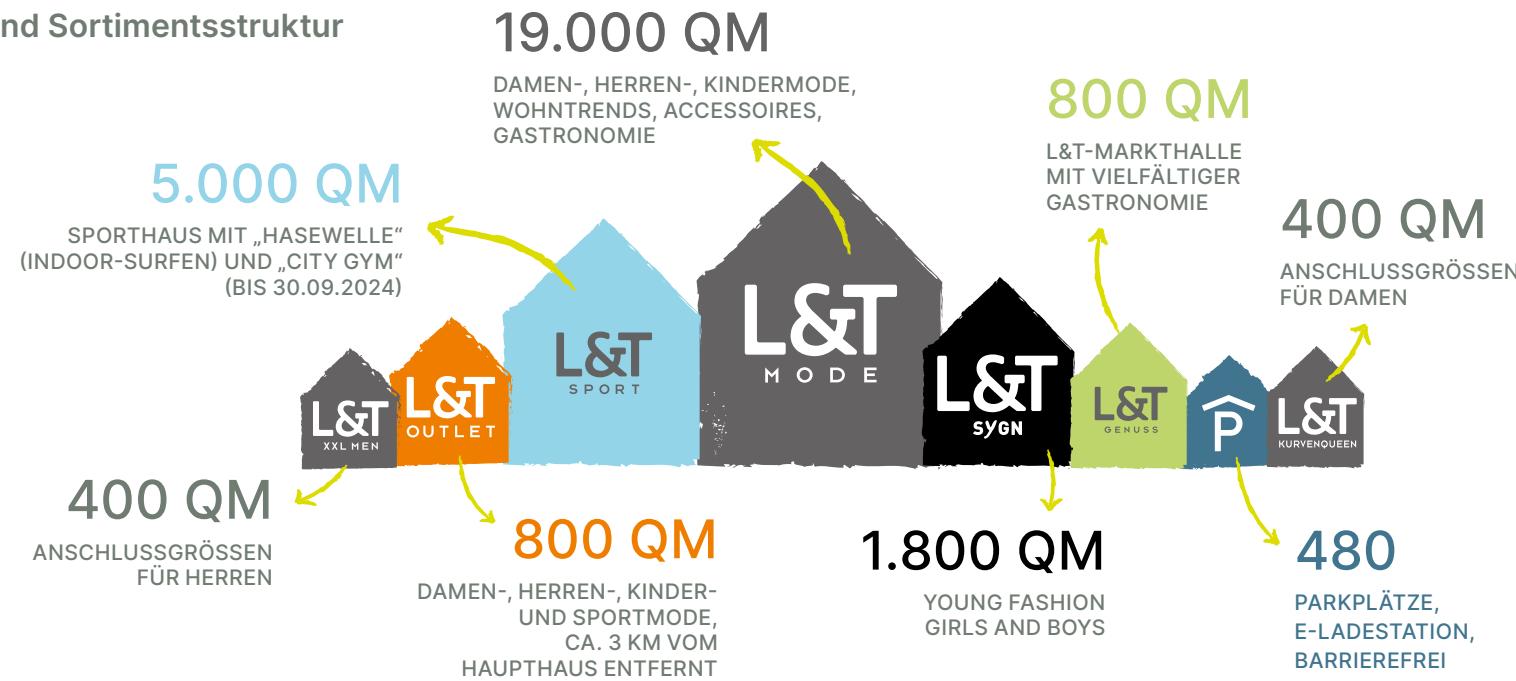
Geschäftsmobilien

Der zentrale Gebäudekomplex in der Großen Straße 27–32 ist zum weit überwiegenden Teil Unternehmeneigentum. Dort sind auch die Verwaltungs- und Supportabteilungen untergebracht. Das Gebäude des L&T-Parkhauses in der Herrenteichsstraße inklusive des Stores L&T XXL Men ist zu 100 Prozent in Firmeneigentum. Angemietet sind die Räumlichkeiten für L&T Kurvenqueen, das L&T-Outlet sowie unser Logistikzentrum.





Angebots- und Sortimentsstruktur



Partnerunternehmen

In unserem Haupthaus

- Bajac Hairlounge – Friseur
- Douglas – Parfümerie, Beauty
- Sparkasse Osnabrück – Geldautomat
- Vaund – Lifestyle (bis November 2024)
- Zumnorde – Schuhe

In der L&T-Markthalle

- Brinkhege – Bäckerei
- Dodo Ramen – Sushi und Ramen
- Frooters – Bowls, Wraps, Porridge, Milchreis
- Frooters – Frozen Yoghurt, Smoothies
- Klötzer Delikatessen – Feinkost
- Marktgrill – Grillimbiss
- Sweet Circles – Donuts, Crêpes
- Thai Gourmet – thailändische Küche
- The Bulldog – Burger-Bar
- Zimtzicke – Feinkost und Geschenke

Im L&T-Quartier

- Butlers – Home Decoration
- Fresh Nails – Beauty Lounge
- Frommholz – Spielothek
- Giovanni + Kerstin (ehem. Puzzles) – Café und Gelateria
- Gravis – Computer-Fachgeschäft (bis Juni 2024)
- Oldenburgische Landesbank – Geldautomat
- Tekbas – Mode
- Vapiano – italienische Küche
- Vom Fass – Spirituosen



Netzwerk

Unser Unternehmen legt viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Hersteller-, Liefer-, Dienstleistungs- und sonstigen Partnerunternehmen. Darüber hinaus unterstützen wir verschiedene Initiativen und Verbände, u.a.:

- BTE Handelsverband Textil Schuhe Lederwaren
- diverse Erfa-Gruppen
- Einkaufsverbände (Intersport Deutschland eG, Katag AG, Intermeet GmbH)
- Handels- und Dienstleistungsverband Osnabrück-Emsland e.V.
- Handelsverband Deutschland (HDE)
- IHK Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim
- Koordinierungsstelle Frau & Betrieb e.V.
- Osnabrücker City Marketing e. V.
- Straßenwerbegemeinschaften: Große Straße, Johannisstraße, Herrenteichsstraße
- Verein für Wirtschaftsförderung Osnabrück e. V.
- Wirtschaftsjunioren Osnabrück bei der IHK Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim e. V.

In einigen der oben genannten Verbände und Interessengruppen engagieren wir uns über die Mitgliedschaft hinaus in Vorständen und Präsidien, z. B. im BTE Handelsverband Textil Schuhe Lederwaren, Osnabrücker City Marketing e. V., in der IHK Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim und in der Intermeet GmbH.



DIE L&T-IDENTITÄT

L&T ist ein bodenständiges Familienunternehmen, das den Menschen in der Region, der Umwelt und seinen Mitarbeitern eng verbunden ist. Vertrauen, Herzlichkeit, Innovation und Anspruch sind die Basis unseres Handelns. Gemeinsam tragen wir das einzigartige Freizeit- und Einkaufserlebnis bei L&T nach innen und nach außen.

Unsere Lebensfreude und unser Spirit bringen zum Ausdruck, wofür L&T steht, was Kunden und Mitarbeitern wichtig ist. Deshalb haben wir unsere Markenkernwerte 2023 weiterentwickelt und in dem zeitgemäßen Motto „WILD – WOW – WELT“ zusammengefasst.



bedeutet den Mut, uns ständig zu verändern. Wir gehen an unsere Grenzen und manchmal auch darüber hinaus. Wir wollen Zukunftsort unserer Branche sein und den Menschen Impulse geben.



heißt für uns, Menschen zu Fans zu machen, indem wir für sie ein ganz besonderes Einkaufs- und Freizeiterlebnis gestalten. Wir wollen Sehnsuchtsort für unsere Gäste sein, sie begeistern und beflügeln.



meint, eine Welt zu gestalten, in der sich Menschen willkommen und zu Hause fühlen. Die L&T-Welt ist regionaler Magnet und überzeugt auch im internationalen Vergleich. Wir wollen Lieblingsort unserer Gäste sein und neue Perspektiven bieten.



DIE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Die heutige Unternehmensführung von L&T obliegt drei Geschäftsführern. Sie werden durch die Führungskräfte der Bereiche Verkauf und Einkauf sowie der Service- und Supportabteilungen unterstützt.

Die Geschäftsführung berichtet quartalsweise an den L&T-Beirat und turnusmäßig zweimal im Geschäftsjahr an die L&T-Gesellschafter. Der Beirat übt dabei satzungsgemäß Aufsicht über die Tätigkeiten der Geschäftsführung aus und steht dieser strategisch beratend zur Seite.

Die L&T-Gesellschafter bestehen aus den Inhaberfamilien Haberland/Merckens und Rauschen/Grube. Den Gesellschaftern, der Geschäftsführung sowie dem Beirat liegt die nachhaltige Unternehmensführung am Herzen. Sie zeigt sich in der regelmäßigen Einbindung aller Ebenen in den Entwicklungsprozess.

Strategisch und operativ ist das Nachhaltigkeitsmanagement im Bereich Unternehmensentwicklung angesiedelt. Die Gestaltung unserer Nachhaltigkeitsprozesse obliegt einem hierarchieübergreifenden Projektteam. Verbesserungsvorschläge werden gesammelt, bewertet, priorisiert und nach Möglichkeit umgesetzt.





DIE INTERESSENGRUPPEN

Um die Ansichten und Gedanken unserer Interessengruppen nicht aus den Augen zu verlieren, führen wir in regelmäßigen Abständen Zufriedenheitsumfragen unter Besuchern und Mitarbeitern durch oder suchen das direkte Gespräch. Auch für die Partnerunternehmen haben wir immer ein offenes Ohr und pflegen den wertschätzenden Kontakt auf allen Unternehmensebenen.

Besucher

In unserem Erlebnisquartier begrüßen wir vor allem Besucher mit den Interessengebieten Mode, Sport, Gastronomie und Freizeit. Insbesondere das Vertrauen unserer 115.000 L&T-Club-Kunden, die sich seit Jahren stark mit unseren Unternehmen identifizieren, ehrt uns sehr.

Partnerunternehmen

Dazu gehören unsere 700 meist langjährigen Herstellerfirmen und Lieferunternehmen, Mieter und Pächter, Dienstleistungs- und Handwerksfirmen, Marketing- und Eventagenturen, unsere Hausbanken, die L&T-Club-Partnerunternehmen sowie viele weitere.

L&T-Belegschaft

Unsere Mitarbeiter bilden das Herz der Unternehmen. Sie sorgen sowohl vor als auch hinter den Kulissen für ein einzigartiges Einkaufs- und Freizeiterlebnis. Ohne sie wäre L&T nicht das, was es ist.

L&T-Beirat

Der Beirat übernimmt eine wichtige Aufsichts- und Beratungsfunktion. Er begleitet die Unternehmen und reflektiert die strategischen Entscheidungen der Geschäftsführung.

L&T-Gesellschafter

L&T wird von den Gesellschafterfamilien getragen. Alle Gesellschafter sind – ob in operativer oder familiärer Hinsicht – eng mit den Unternehmen verbunden. Durch das vertrauensvolle Miteinander gewährleisten sie die kontinuierliche Unternehmensentwicklung.

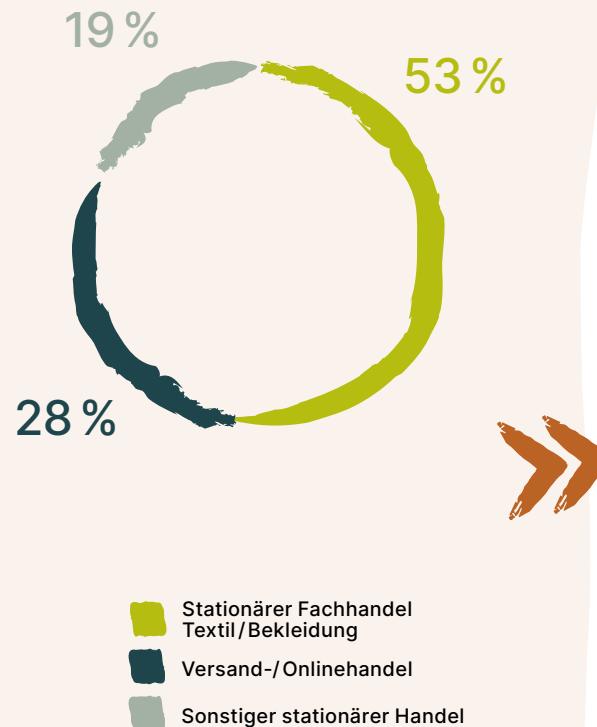


Nachhaltigkeitsaspekt ÖKONOMIE



ALLGEMEINE MARKTENTWICKLUNG: ES BLEIBT BEWEGT

Marktanteile im Textil- und Bekleidungsmarkt 2024



Gesamteinzelhandel

Der Einzelhandel in Deutschland steht vor Herausforderungen durch die sich ändernden Konsumgewohnheiten, durch Digitalisierung und weitere technologische Entwicklungen, durch den Wettbewerb mit Drittstaatenländern und bürokratische Belastungen. Obwohl sich die Inflationskurve abflacht, bleiben die Verbraucherpreise zudem auf hohem Niveau.

Die erzielten Umsatzsteigerungen sind hauptsächlich auf das Wachstum im Bereich der Fast-Moving-Consumer-Goods (FMCG) zurückzuführen. In anderen Einzelhandelsbereichen ist eine Kaufzurückhaltung der Verbraucher zu beobachten.

Der Gesamteinzelhandel erzielte 2024 ein nominales Umsatzwachstum von 2,2 Prozent; das reale Umsatzwachstum lag bei 0,9 Prozent. Während der stationäre Handel nominal um 2,0 Prozent (real 0,9%) gewachsen ist, erzielte der Onlinehandel eine Steigerung von nominal 3,8 Prozent (real 2,5%).¹

Textileinzelhandel

Die Textilbranche wurde 2024 durchgeschüttelt. Die Insolvenzen zum Beispiel von Esprit, Fuchs Schmitt oder Scotch & Soda zeigten die Anspannung des Marktes. Zudem verstärken sich gegenläufige Trends: Billigplattformen stehen Luxuslabels gegenüber, Fast Fashion einer zunehmenden Präsenz von Second-Hand-Angeboten.

Das Jahr zeigte außerdem, dass sich Online- und stationärer Handel mit einer recht unterschiedlichen Dynamik entwickeln.

Der Umsatz im Einzelhandel mit Bekleidung ist im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozent gefallen.² Im Sportfachhandel (inkl. Fahrräder)³ fiel der Rückgang mit minus 4,2 Prozent noch stärker aus. Demgegenüber steht der Versand- und Internet-Einzelhandel mit einem Plus von 6,0 Prozent.

¹ HDE, Einzelhandelsumsatz 2024 (<https://einzelhandel.de/nachhaltigkeit-monitor>)

² https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemittelungen/2025/01/PD25_040_45212.html?templateQueryString=Einzelhandel+Umsatz+2024
(abgerufen am 12.11.2025)

³ <https://www.handelsverband-nrw.de/wp-content/uploads/sites/19/2025/03/8-25-1.pdf> (abgerufen am 19.12.2025)



MARKTPRÄSENZ IN DER REGION

Das Erlebnisquartier L&T ist prägend für Osnabrück und die gesamte Region. Es ist einer der „Anker“ in der Innenstadt und leistet einen relevanten Beitrag zur Attraktivität der Großen Straße, die zusammen mit dem Krahnenstraßeviertel, der Kamp-Promenade und der Herrenteichsstraße das Herz des innerstädtischen Einzelhandels bildet.

Unser Haupthaus ist eingebettet in einen Mix aus Einzelhandels- und Gastronomiegeschäften.

Viele wesentliche Modefilialisten sind in der Umgebung vertreten, unter anderem Zara, Peek & Cloppenburg, C&A und H&M. Veränderungen konnten wir durch die Insolvenzen von Esprit und unseren Pächtern Gravis und Vaund feststellen. Doch andere Filialisten wie New Yorker, Vero Moda oder Only & Sons kehren in die 1A-Lagen der Großen Straße zurück.

Zudem wächst der Gastronomieanteil, zum Beispiel in der Hasestraße.

Insgesamt befindet sich die Osnabrücker Innenstadt in einem Transformationsprozess, der den klassischen Einzelhandel um das Wohnen in der City oder die Neuansiedlung von Dienstleistungsunternehmen ergänzt. Sichtbar wird dies in unserem direkten



Umfeld durch die Fertigstellung des „Möser-Quartiers“ mit 375 Wohnungen sowie Gastronomie- und Einzelhandelsflächen.

Die Innenstadt und L&T sind für die Menschen aus Osnabrück zu Fuß, mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Gäste aus dem Umland nutzen eher das Auto. Diesen steht mit dem L&T-eigenen Parkhaus eines der zentralsten Parkhäuser der Innenstadt zur Verfügung.

Osnabrück ist Oberzentrum und zeichnet sich durch eine normale Kaufkraft (Kaufkraft-Index 2025: 95,4)⁴ sowie durch eine gute Handelszentralität (2024: 132) aus, obwohl diese in den letzten Jahren konstant

gesunken ist (2019: 142)⁵. Trotzdem ist die Stadt nach wie vor regionaler Einkaufsschwerpunkt mit großer Bedeutung für das Umland. Im L&T-Kerneinzugsgebiet leben rund 900.000 Einwohner, die aus der Stadt Osnabrück (ca. 166.000), dem Landkreis Osnabrück (ca. 355.000)⁶, den umliegenden Kreisen der Weser-Ems-Region und den angrenzenden nordrhein-westfälischen Regionen Ostwestfalen und nördliches Münsterland stammen.

Als regional verankerte Familienunternehmen verleihen uns unsere treue Kundschaft und unser breit aufgestelltes Geschäftskonzept solide Stabilität.

⁴ <https://www.arcgis.com/apps/dashboards/5c4c0c11df974da3be529424a5cbdd2f> (abgerufen am 12.11.2025)

⁵ Handelsmonitor Osnabrück 2024 (2. Juli 2025)

⁶ https://www.statistik.niedersachsen.de/startseite/themen/bevoelkerung/bevolkerungsstand_einwohnerzahl_niedersachsens/bevolkerungsstand-einwohnerzahl-niedersachsens-tabellen-201964.html; Jahr 2024 (abgerufen am 12.11.2025)

DIE ENTWICKLUNG VON L&T





UMSATZ- UND EIGENKAPITAENTWICKLUNG

Die Konsumunsicherheit hat – wie in den Jahren zuvor – auch das Geschäftsjahr 2024/2025 geprägt. Nachdem sich unsere wirtschaftlichen Kennzahlen nach der Coronapandemie wieder erholt hatten, mussten wir das Berichtsjahr mit einem Umsatrzückgang abschließen.

Neben dem herausfordernden ökonomischen Umfeld haben unsere bewusst reduzierten Marktaktivitäten sowie unsere Umbaumaßnahmen die Kennzahlen beeinflusst.

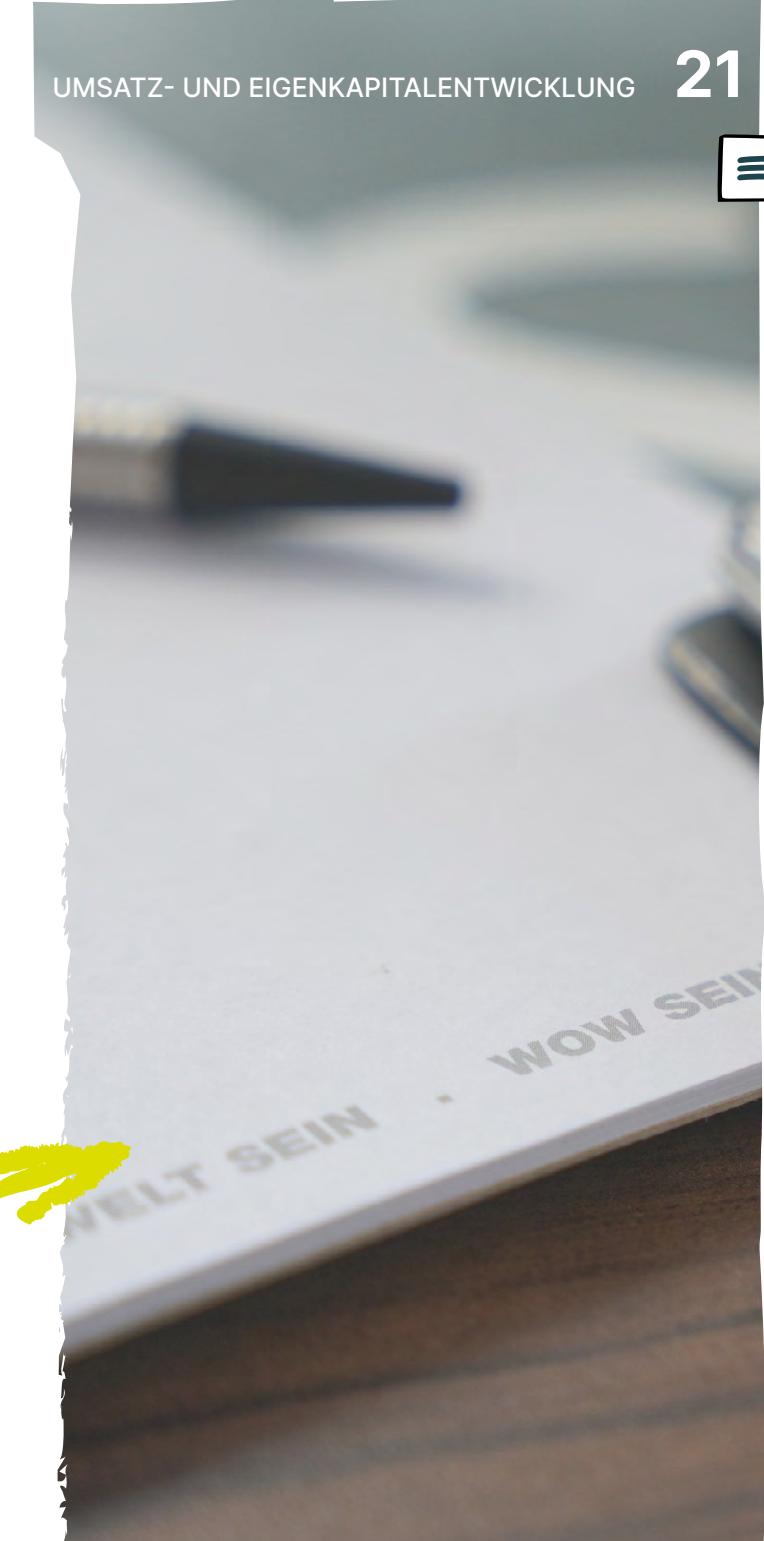
Alle Etagen unseres Haupthauses waren über mehrere Monate vom Umbau des Atriums am Haupteingang betroffen. Die Neugestaltung unserer Damenjacken- und Kleiderabteilung hatte insbesondere Einfluss auf das erste Obergeschoss.

Für das Jahr 2025 haben wir keine relevanten Maßnahmen im L&T-Haupthaus geplant.

Der konsolidierte Umsatz der Unternehmen ist im Geschäftsjahr auf 66,8 Mio. Euro (Vorjahr: 69,0 Mio. €) und somit um 3,2 Prozent gesunken. Vor diesem Hintergrund gewinnt ein gesteigertes Kostenbewusstsein mit dementsprechenden Maßnahmen an Bedeutung.

Die Rohertragsmarge im Textilhandel beträgt 56,6 Prozent vom Umsatz (Vorjahr: 54,9 %). Die Eigenkapitalquote liegt bei 44,0 Prozent (Vorjahr: 43,9 %).

	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
Umsatzerlöse (Mio. €)	71,0	42,7	61,4	68,3	69,0	66,8
Wirtschaftliches Eigenkapital (%)	44,2	40,3	41,2	42,9	43,9	44,0





HALTUNG GEGENÜBER DEM WETTBEWERB

L&T bekennt sich zu einer fairen Zusammenarbeit mit Kunden, Wettbewerbs- und Partnerunternehmen. Das harmonische Zusammenspiel von Handelsunternehmen, Gastronomie und kulturellen Angeboten ist entscheidend für einen Standort, der Kunden anzieht. Die mit dem Strukturwandel in den Innenstädten verknüpften Herausforderungen sind nur partnerschaftlich zu lösen.

Die bestehenden Vertragsverhältnisse und Kooperationen werden insbesondere im Hinblick auf mögliche kartellrechtliche Verstöße regelmäßig überprüft. Unsere Compliance-Erklärung stellt die vertrauliche Behandlung unserer Verkaufsdaten sicher und schließt deren Übermittlung an Dritte aus.

Außerdem verwahren wir uns gegen einen unzulässigen Einfluss auf unsere Verkaufspreise, vor allem durch Ausübung von Druck, Zwang oder durch die Gewährung von finanziellen Anreizen.

Unlautere Methoden wie die Irreföhrung unserer Kundschaft, die Herabsetzung von Partnerunternehmen oder die Ausübung psychologischer Kaufzwänge sind für uns ausgeschlossen.





NACHHALTIGKEIT UNSERER HANDELSWARE

Die Transformation der Bekleidungsindustrie hin zu nachhaltigen Produkten ist unerlässlich, unabhängig von der derzeit laufenden Diskussion in Deutschland und der EU um eine Vereinfachung der CSRD und des Lieferkettengesetzes. Wir als Handelsunternehmen unterstützen die nachhaltige Entwicklung der Branche. Transparenz herzustellen ist die zentrale Maßnahme, die Hersteller, Handel und Verbraucher in ihrem Bemühen um Nachhaltigkeit zusammenbringt.

Verbraucher benötigen für nachhaltige Entscheidungen zuverlässige und vergleichbare Informationen. Standardisierte Bewertungskriterien und eine automatisierte Übermittlung von Nachhaltigkeitsattributen zwischen Herstellern und Händlern sind dafür Voraussetzung.

Der Digitale Produktpass soll ab 2027 für alle in der EU verkauften Produkte eingeführt werden und alle relevanten Nachhaltigkeitsinformationen zu jedem Handelsprodukt bereithalten. Die Einführung wird sukzessive für alle Branchen verbindlich. Für die Textilbranche gibt es allerdings noch kein konkretes Datum. Wir hoffen auf eine klare Struktur, die unseren Kunden eine verlässliche Entscheidungshilfe bietet.⁷

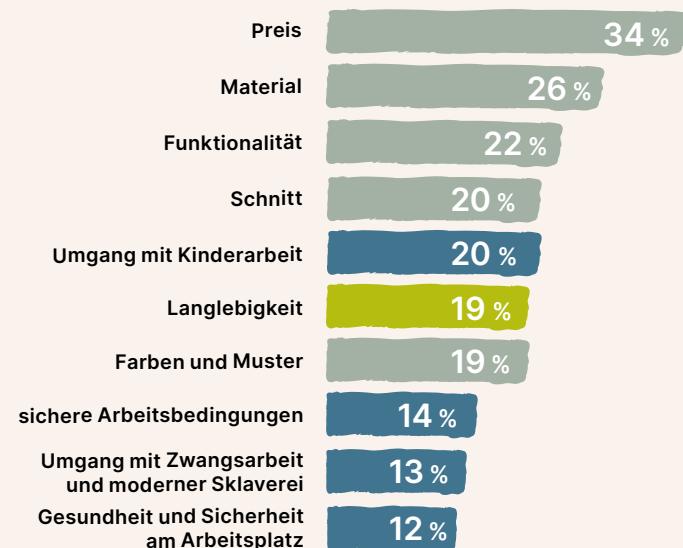
Bis zur Einführung des Produktpasses halten wir an unserer eigenen Bewertungssystematik für nachhaltige Mode fest. Allerdings ist diese nicht mit Produktinformationen für unsere Kunden verknüpft.

Viele Hersteller gehen mittlerweile dazu über, Nachhaltigkeitsinformationen zum Beispiel über einen QR-Code an den Kleidungsstücken abrufbar zu machen.

Ein Blick auf die Kaufentscheidungen der Verbraucher zeigt, dass das Thema Nachhaltigkeit zwar eine Bedeutung hat, das erste nachhaltige Kriterium aber erst auf Platz fünf der wichtigsten Argumente rangiert. Laut einer Umfrage unter Onlinekäufern belegt der Preis Rang eins vor Material, Funktionalität und Schnitt.⁸

Unter den zehn wichtigsten genannten Kriterien für den Kauf von Textilien stammen fünf aus dem Bereich Nachhaltigkeit. Vier sind dem Sektor Soziales zuzuordnen, als einziges ökologisches Kriterium wird die Langlebigkeit genannt.⁹ Bei den Personen, die nachhaltig kaufen, rangieren Langlebigkeit und hohe Qualität ganz vorne.¹⁰

Welche fünf Kriterien sind für Ihre Kaufentscheidung am wichtigsten?



⁷ <https://www.iese.fraunhofer.de/blog/digitaler-produktpass-beispiel-dpp> (abgerufen am 12.11.2025)

⁸ TextilWirtschaft (9, 2024), S. 19

⁹ Ebd. S. 20

¹⁰ HDE, IFH Köln: Konsummonitor Nachhaltigkeit 2024, S. 6



Nachhaltige Partnerunternehmen und Marken

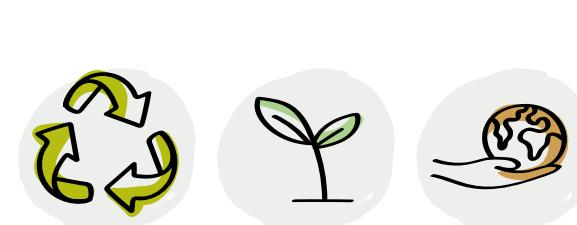
Werte und Haltungen werden immer wichtiger, wenn es um die Beurteilung unternehmerischen Handelns geht. Viele Menschen – ob Kunden, Mitarbeiter oder Partnerunternehmen – erwarten, dass Nachhaltigkeit in Unternehmen eine strategische Bedeutung hat und dass konkrete Maßnahmen umgesetzt werden.

Als Handelsunternehmen betrachten wir neben unserem direkt zu beeinflussenden eigenen Engagement auch das unserer Handelspartner. Viele Lieferanten und Hersteller setzen nachhaltige Schwerpunkte in ihrer Produktions- und Lieferkette.

Dazu gehören:

- faire Arbeitsbedingungen
- die Langlebigkeit von Produkten (Einsatz hochwertiger Materialien, aufwendige Verarbeitung, zeitloses Design oder Reparaturservice)
- nachhaltiger Materialeinsatz (Verwendung von Naturfasern, recycelbaren und recycelten Materialien oder PFC-freien Stoffen)
- chemiereduzierte Materialproduktion (sauberes Färben)
- Orientierung am Tierwohl (Daunen- und Wollproduktion)

Dabei ist das Engagement der Hersteller nicht immer mit einem zertifizierten Siegel ausgezeichnet. Viele Waren weisen auch Herstellersiegel auf.



Für uns als in Osnabrück verankertes Unternehmen ist Regionalität ebenfalls ein nachhaltiges Handlungskriterium. Daher arbeiten wir eng mit regional ansässigen Partnerunternehmen zusammen.

Von diesen beispielhaft genannten Marken führen wir **nachhaltige Produkte oder Sortimente**:

Armedangels	Meindl
Brax	Meraki
Brooks	NN07
Deuter	Olymp
Drykorn	On
Fjällräven	Ortovox
Garcia	Patagonia
Joop	Samsøe Samsøe
JOY	Sanetta
Les Deux	Schöffel
Mala	Vaude
Mammut	Vossen
Marc O'Polo	



Siegel – wichtige Orientierung

Die stringente und beständige Bewertung von Nachhaltigkeitssiegeln bleibt für Multilabel-Händler eine Herausforderung. Wir richten uns nach der Bewertung der Initiative „Siegelklarheit“ der Bundesregierung (www.siegelklarheit.de). Im Sinne der Transparenz unterscheiden wir zwei Kategorien: die „sehr gut“ oder „gut“ bewerteten Siegel sowie alle weiteren Siegel/Herstellersiegel.

Die Bewertung von Siegeln ist komplex. Die Initiative Siegelklarheit nutzt das Sustainability Standards Comparison Tool, kurz SSCT. Dieses Instrument wurde von Experten nach wissenschaftlichen Standards entworfen und überzeugt durch Objektivität und Transparenz sowie eine einfache Darstellung. Die siegelausgebenden Stellen können sich freiwillig der Bewertung durch Siegelklarheit unterziehen. Das heißt also: Siegelklarheit bewertet ausschließlich bestehende Siegel und vergibt keine neuen.

Grundlage des SSCT ist eine 3-Sterne-Skala, die für die Bereiche Umwelt, Soziales und Glaubwürdigkeit genutzt wird. Dabei werden über 300 Kriterien sorgfältig geprüft und mithilfe der 3-Sterne-Skala in eine knappe, vergleichbare Bewertung überführt. Je nachdem, wie viele Sterne in den drei Bereichen vergeben werden, erhält das Siegel die Empfehlung „Gute Wahl“ oder „Sehr gute Wahl“.

Bewertungsprozess gemäß Sustainability Standards Comparison Tool

1 STERN:

MINDESTANFORDERUNGEN MINDESTENS ZU 50 % ERFÜLLT

2 STERNE:

MINDESTANFORDERUNGEN ZU 100 % ERFÜLLT

3 STERNE:

MINDESTANFORDERUNGEN ZU 100 % ERFÜLLT +
MINDESTENS 60 % DER GESAMTPUNKTZahl ERREICHT



Gute Wahl! ☺



Sehr gute Wahl! ☺



Textilien



Leder



Das staatlich anerkannte Siegel für sozial und ökologisch hergestellte Textilien, „Grüner Knopf“, haben wir in die Reihe der „sehr gut“ und „gut“ bewerteten Siegel eingeordnet.

Sehr gute Wahl!

Gute Wahl!



Anteil nachhaltiger Textilien

Im Kerngeschäft des Mode- und Sportartikelhandels wird L&T von etwa 700 Herstellern und Lieferanten mit Handelsware beliefert. Das Wareneingangsvolumen belief sich im Geschäftsjahr 2024/2025 auf eine Stückzahl von 1,18 Mio. Teilen (Vorjahr: 1,25 Mio.).

Zum Ende des Berichtsjahres machten Textilien, die ein von Siegelklarheit mit „gut“ oder „sehr gut“ bewertetes Siegel besitzen, 13,4 Prozent (Vorjahr: 12,5 %) des Sortiments aus. Der Anteil an Textilien, die mit anderen Nachhaltigkeits- oder Herstellersiegeln ausgezeichnet sind, hat sich auf 30,6 Prozent (Vorjahr: 28 %) erhöht.

Jedoch lassen sich die Kriterien der Herstellersiegel nur sehr schwer nachvollziehen oder vergleichen. Dies erschwert ihre Einordnung. Die Identifikation der Anteile nachhaltiger Textilien am Gesamtportefeuille erfolgt mit hohem personellen Aufwand und ist weder vollständig noch fehlerfrei.



Die automatisierte Übermittlung von Nachhaltigkeitsinformationen ist die unabdingbare Grundlage für verlässliche Zahlen.

Weiterhin erwarten wir, dass die Nachhaltigkeitsinformationen zum Branchenstandard werden. Hierzu befinden wir uns in stetem Austausch mit mehreren Initiativen und Unternehmen der Branche.

Anteil nachhaltiger Textilien am Gesamtportefeuille





MASSNAHMEN FÜR EINEN NACHHALTIGEN UMGANG MIT TEXTILIEN

Mode ist ein saisonales Geschäft. In der Regel beträgt die Halbwertzeit modischer Textilien ein halbes Jahr; in der Fast-Fashion-Branche ist sie sogar deutlich kürzer. Das hat häufig die Vernichtung von überschüssig produzierter Neuware zur Folge. Ein Trend, dem wir mit unserem Geschäftskonzept aktiv entgegenwirken.



Einkauf

Bereits während des Einkaufsprozesses sorgen wir für eine sorgfältige Kollektions- und Produktauswahl. Neben modischen Aspekten spielen auch qualitative eine entscheidende Rolle. Mit diesem Anspruch können wir dazu beitragen, die individuelle Tragedauer zu verlängern. Die kontinuierliche Warenausgangs- und Bestandssteuerung hilft uns Warenüberschüsse zu vermeiden.



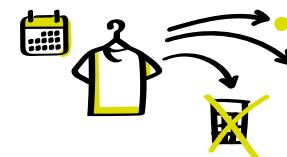
Verkauf

Mit exzellenter Beratung unserer Kunden durch unsere Verkaufs- und Fachberater und Personal Shopper sowie mit der hohen Qualität der Produkte tragen wir dazu bei, dass die gewählten Kleidungsstücke dauerhaft den Vorstellungen ihrer Träger entsprechen. Die geringe stationäre Retourenquote von 4,7 Prozent gibt uns recht.



Änderungsservice

Unser Änderungsatelier übernimmt individuelle Anpassungen von Damen-, Herren- und Kinderkleidung und gewährleistet so einen optimalen Tragekomfort. Besonders wertige oder liebgewonnene Stücke werden hier auch gern repariert, denn ein offener Saum oder ein verlorener Knopf sind kein Grund, ein Kleidungsstück zu entsorgen.



Vermarktung nach Saisonablauf

Nach Ablauf der jeweiligen Saison wird nicht verkauft Ware im L&T-Outlet weiterveräußert. Bei manchen Lieferanten besteht die Möglichkeit, überschüssige Saisonware zur Endvermarktung zurückzusenden. Generell läuft der L&T-interne Vermarktungsprozess über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren. Trotzdem übrigbleibende Kleidungsstücke werden im Jahresverlauf an wohltätige Organisationen abgegeben.



Dekorationsmaterial

Um saisonal passende Erlebniswelten zu schaffen, setzen wir regelmäßig wechselnde Dekorelemente ein, die – ebenso wie die Mode selbst – nicht unabhängig vom Zeitgeist sind. Nach ihrer Nutzung werden sie eingelagert und nach Möglichkeit wiederverwendet. Andernfalls werden die Elemente in unserem Dekowaren-Verkauf „Bunte Vergangenheit“ angeboten.



Nachhaltigkeitsaspekt
ÖKOLOGIE



DIE KLIMABILANZ 2024

In unserer jährlichen Klimabilanz dokumentieren wir den Fortschritt unserer Maßnahmen zur Senkung des Ressourcenverbrauchs und zur Steigerung des Klimainvests. Es ist unser Ziel, die aus dem Geschäftsbetrieb resultierenden CO₂e-Emissionen zu minimieren.

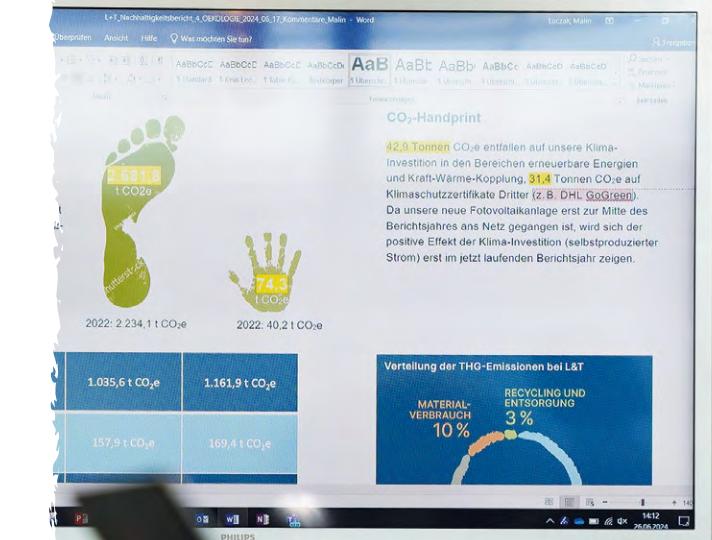
Grundlagen unserer Klimabilanz

Basis für die Erstellung der Klimabilanz ist der CO₂-Rechner der „KlimAktiv gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des Klimaschutzes mbH“, der sich als Berechnungsstandard für eine CO₂-Bilanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen etabliert hat. Der CO₂-Rechner arbeitet auf Basis des Greenhouse Gas Protocols, das als der relevanteste Standard zur Erstellung von Treibhausgasbilanzen gilt.

Zusätzlich zu den tatsächlichen CO₂-Emissionen werden auch die anderen Treibhausgasemissionen erfasst. Sie werden in CO₂-Äquivalente (CO₂e) umgerechnet, eine Maßeinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung unterschiedlicher Treibhausgase. Zu den Treibhausgasen zählen Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄), Lachgas (N₂O) sowie eine Reihe fluorierter Treibhausgase (F-Gase).

Neben dem CO₂-Fußabdruck stellen wir auch den CO₂-Handabdruck als Klimainvest der Unternehmen dar. Er dient der Berechnung und Darstellung von positiven ökologischen Fortschritten wie dem Einsatz erneuerbarer Energien und CO₂-Sparmaßnahmen.

Die vorliegende Bilanz wurde von KlimAktiv validiert. Die Validierung umfasste eine Vollständigkeits- sowie eine Plausibilitätsprüfung und untersuchte die Richtigkeit der Daten anhand von Originalbelegen.





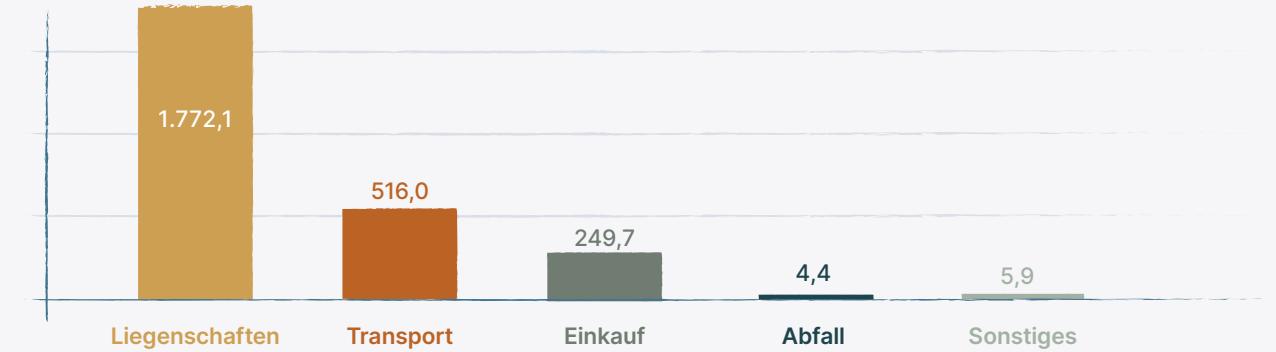
Die Bilanz in Zahlen

Unsere Treibhausgasbilanz (THG-Bilanz) basiert auf dem Greenhouse Gas Protocol. Die erfassten treibhausgasrelevanten Prozesse führen zu einem CO₂-Fußabdruck von 2.548,0 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 2.830,0 t CO₂e). Die biogenen CO₂-Emissionen, die Emissionen für getätigte Flugreisen sowie den CO₂-Handabdruck als Klimainvest listen wir separat auf. Nach heutigem Stand werden die Werte nicht miteinander verrechnet.

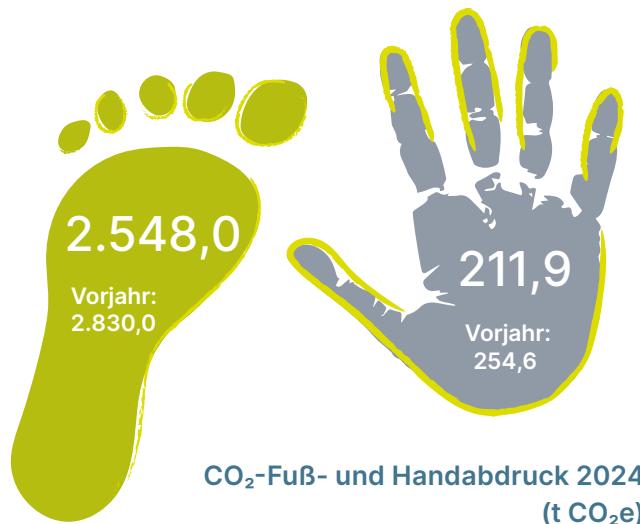
Unsere Bilanz (t CO₂e)

CO ₂ -Fußabdruck (THG-Bilanz nach GHGP)	2.548,0
Zusätzliche THG-Wirkung aus Flugreisen	2,3
Biogene CO ₂ -Emissionen	285,5
CO ₂ -Handabdruck (Klimainvest)	-211,9

CO₂-Fußabdruck der einzelnen Sektoren (t CO₂e)



Von den verursachten Emissionen gemäß THG-Bilanz werden 2.166,0 Tonnen CO₂e über ein Klimaschutzprojekt kompensiert, sodass wir unser Etappenziel der **85-prozentigen Kompensation** erreichen.



Der CO₂-Fußabdruck

Im CO₂-Fußabdruck haben sich die Emissionen von Scope 2 zu Scope 1 verschoben. Die Reduktion in Scope 3 ist auf differenziertere Bewertungskriterien in den Bereichen Logistik und Abfall zurückzuführen.

Der CO₂-Handabdruck

Die Eigenerzeugung von Wärme und Strom kommt unserem CO₂-Handabdruck zugute. Durch die gestiegerte Stromproduktion unserer Fotovoltaikanlagen und unseres Blockheizkraftwerks konnten wir mehr Strom ins öffentliche Stromnetz einspeisen.

Die kompensierten Dienstleistungen im Versand und im Druckbereich (Dienstleister) sind durch das reduzierte Druckvolumen gesunken.

Emissionen bei L&T (t CO₂e)

Scope 1: direkte THG-Emissionen

Verbrennung von fossilen Brenn-/Treibstoffen, Prozessemisionen, Verflüchtigungen von Kühl- und Kältemitteln

2023

2024

1.150,5

1.317,6

Scope 2: indirekte THG-Emissionen

Erzeugung von zugekauftem Strom, Wärme, Dampf

228,8

60,7

Scope 3: weitere indirekte THG-Emissionen

z.B. eingekaufte Waren, Logistik, Mitarbeitermobilität

1.450,7

1.169,8

Klimainvest bei L&T (t CO₂e)

Netzeinspeisung Strom aus Fotovoltaik

2023

2024

43,1

61,3

Klimaschutzzertifikate (Dienstleister)

2023

2024

159,9

67,2

Netzeinspeisung Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

2023

2024

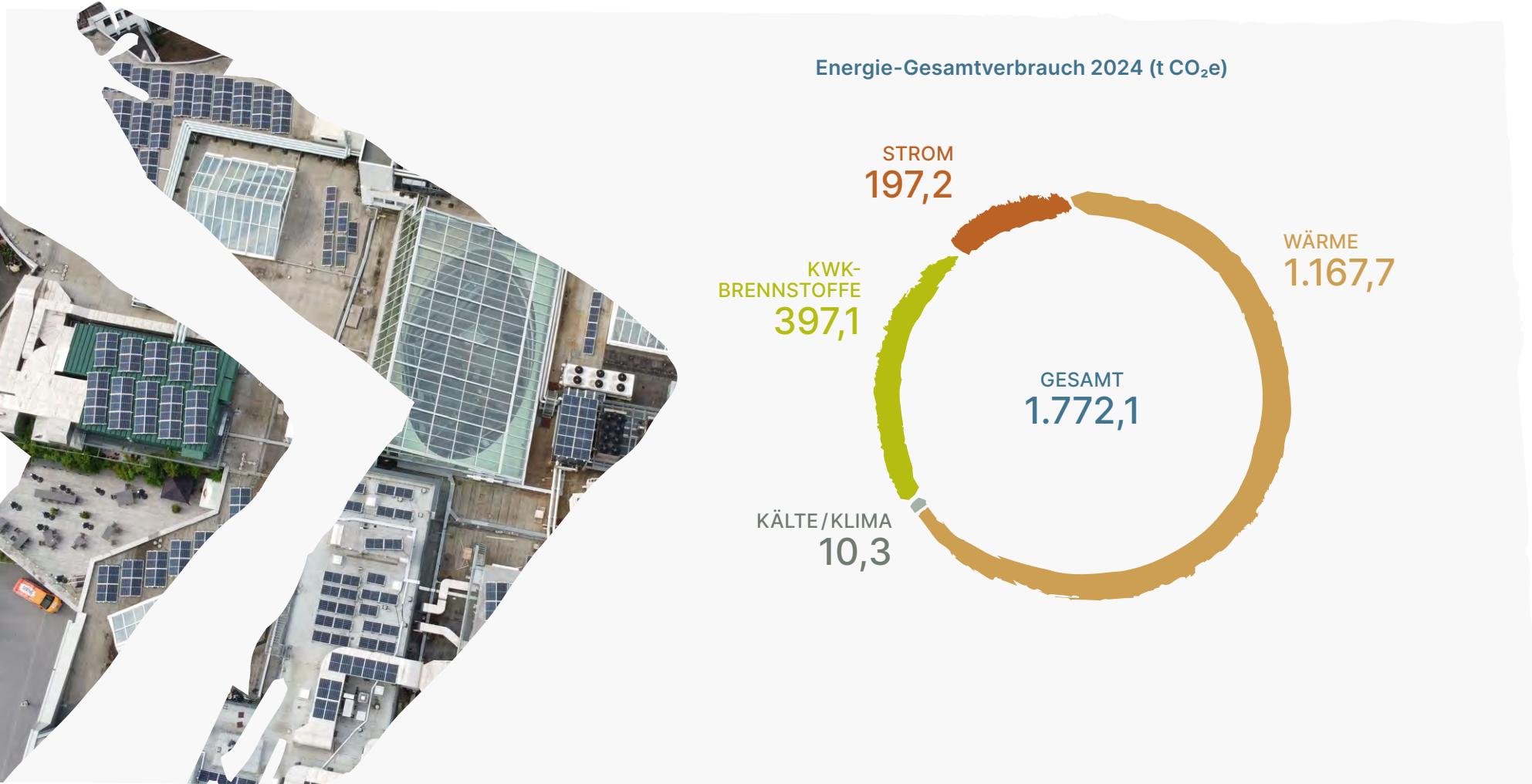
51,6

83,4



RESSOURCEN UND WIE WIR SIE EINSETZEN

Unser Ressourcenverbrauch wird insbesondere durch den Einsatz von Energie (Strom, Gas, Heizöl) sowie durch den Einsatz von Wasser bestimmt. Der Wasserverbrauch ist allerdings nicht CO₂-relevant. Der Energieeinsatz verursachte im Jahr 2024 insgesamt 1.772,1 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 1.746,3 t CO₂e). Der Anteil am CO₂-Fußabdruck beträgt 69,5 Prozent.





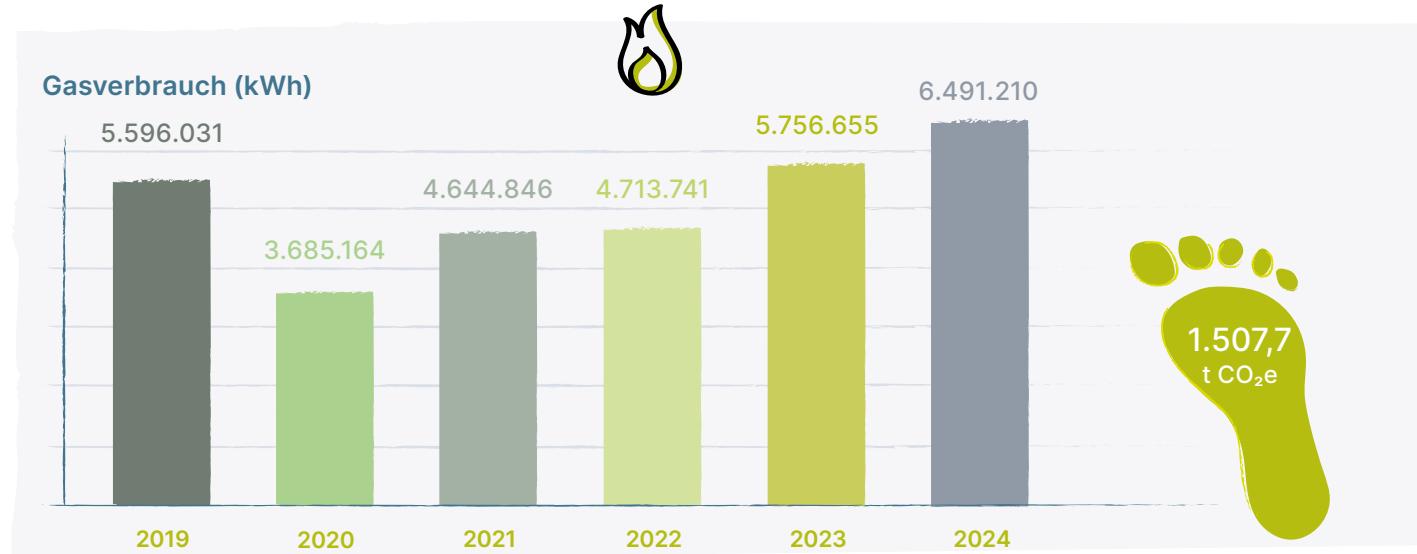
Wärmemanagement

Die Wärmeversorgung des L&T-Gebäudekomplexes erfolgt über ein Gasheizungssystem und ein hauseigenes Blockheizkraftwerk. In unserem angemieteten Outlet sowie in einem Teilbereich der Logistik sind noch Ölheizungen im Einsatz.

Ressource Erdgas

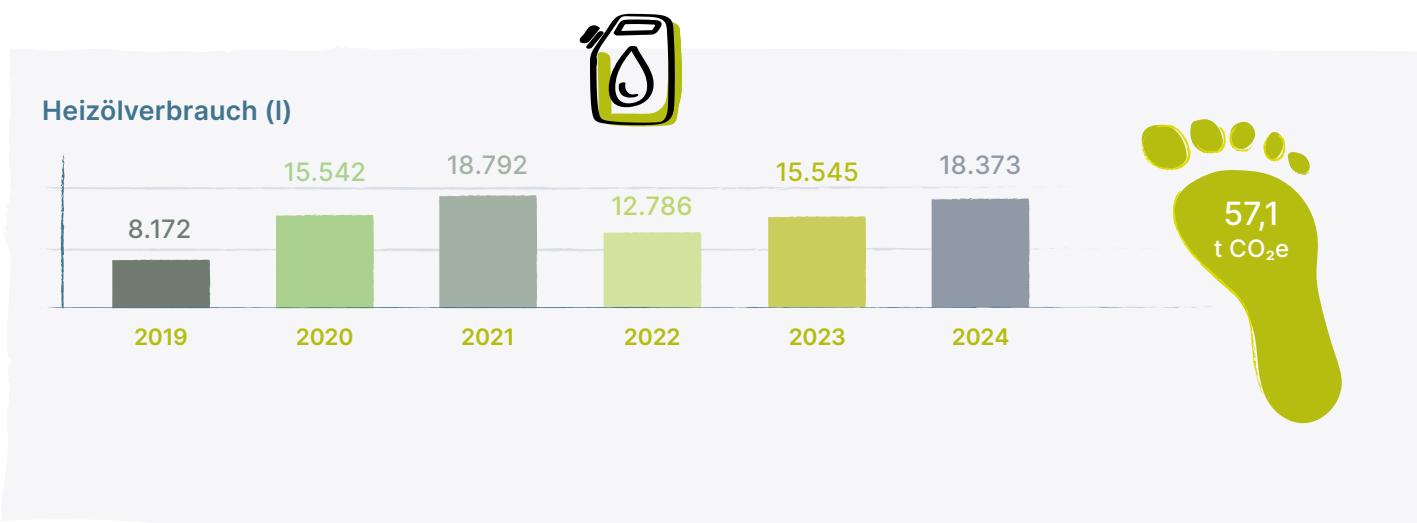
Der um 12,8 Prozent gestiegene Erdgas-Gesamtverbrauch im Jahr 2024 ist vor allem auf die erhöhte Eigenstromproduktion über unser Blockheizkraftwerk zurückzuführen.

Zur Kraft-Wärme-Kopplung wurden insgesamt 1.710.692 kWh Gas (Vorjahr: 1.386.736 kWh) in das Blockheizkraftwerk eingespeist. Dies entspricht 397,1 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 321,9 t CO₂e).



Ressource Heizöl

Die Heizölangabe basiert auf den eingekauften Mengen, nicht auf den tatsächlich verbrauchten. Da der Einkauf strategisch erfolgt, lässt sich daraus kein exakter Verbrauch ableiten.



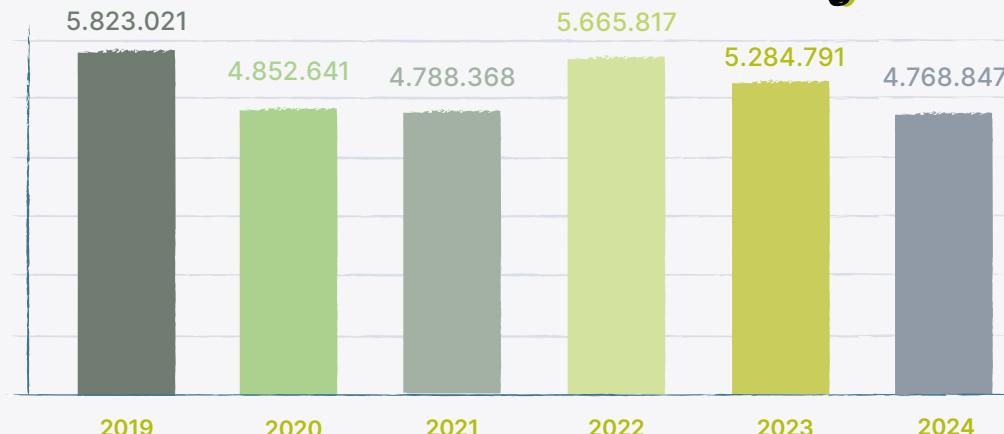


Strommanagement

Über 35 Prozent unseres Strombedarfs produzieren wir selbst über drei eigene Fotovoltaikanlagen sowie über unser Blockheizkraftwerk. Den darüber hinausgehenden Bedarf decken wir mit zugekauftem Strom, der überwiegend ökologisch produziert wird.

Ressource Strom

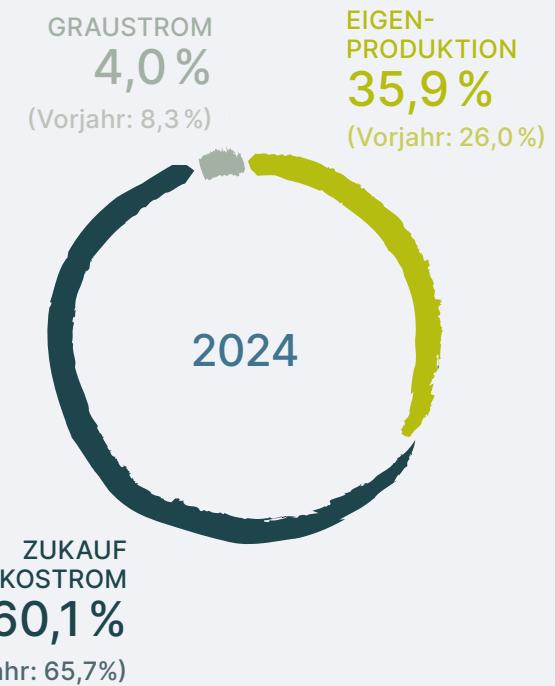
Stromverbrauch (kWh)



Insgesamt konnten wir den Stromverbrauch gegenüber dem Vorjahr um 10,8 Prozent senken. Dies ist vor allem auf die Optimierung der Gebäudeleittechnik durch den Einsatz von KI zurückzuführen. Den Anteil selbst produzierten Stroms haben wir

durch das verstärkt genutzte Blockheizkraftwerk sowie die drei Fotovoltaikanlagen deutlich gesteigert. Da das Logistikzentrum im Berichtsjahr vollständig auf zugekauften Grünstrom umgestellt wurde, konnten wir den Anteil an Graustrom weiter senken.

Verhältnis von Ökostrom und Graustrom



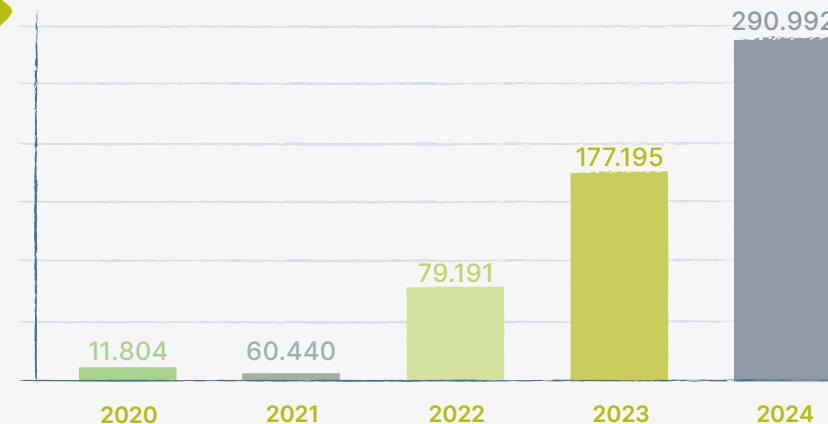
Strom aus Eigenproduktion

Die selbst produzierte Strommenge stieg um 26,9 Prozent auf 1.928.610 kWh (Vorjahr: 1.520.315 kWh). Auf die Erzeugung aus der Kraft-Wärme-Kopplung des Blockheizkraftwerks entfielen 1.605.358 kWh. Die Fotovoltaikanlagen erzeugten 323.252 kWh. Eingespeist in das öffentliche Stromnetz wurden 290.992 kWh (Vorjahr: 177.195 kWh), davon stammen 28,2 Prozent aus drei Fotovoltaikanlagen, 71,8 Prozent aus unserem Blockheizkraftwerk.

Stromsparmaßnahmen

Die Stärkung der Eigenstromproduktion geht einher mit weiteren Stromsparmaßnahmen. Im Berichtsjahr haben wir die KI-gestützte SaaS-Lösung der Firma R8 Technologies in die Gebäudeleittechnik implementiert. Sie optimiert den Energieverbrauch unserer Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage. Zudem wirkte sich der Abbau der alten Rolltreppe im Haupthaus, den wir Mitte 2023 vorgenommen haben, im Berichtsjahr erstmals mit einem Einsparpotenzial von 200.00 kWh pro Kalenderjahr aus.

Eingespeister Strom aus Eigenproduktion (kWh)



Eckdaten Fotovoltaikanlagen

- Leistung gesamt: 466 Kilowatt-Peak
- Fläche gesamt: 2001,4 m² (1.082 Module)
- Installationsorte: Haupthaus, Parkhaus, Logistikzentrum

Eckdaten Blockheizkraftwerk

- Elektrische Nennleistung: 396 kW
- Thermische Nennleistung: 538 kW

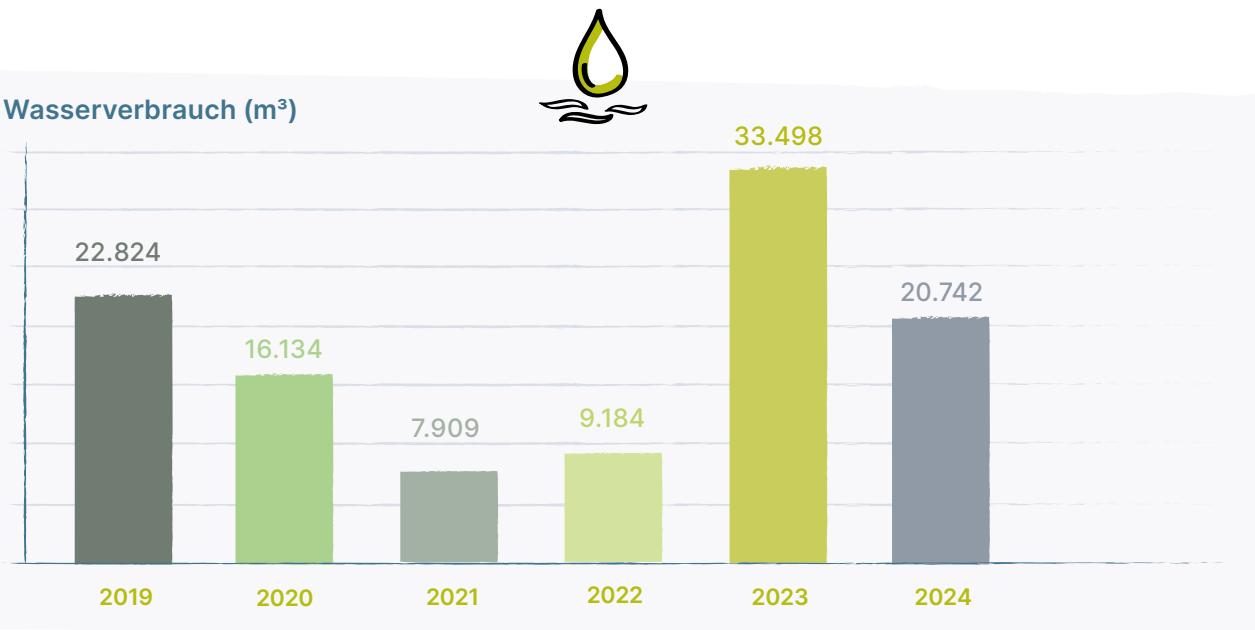


Ressource Wasser

Den im vergangenen Berichtsjahr sprunghaft angestiegenen Wasserverbrauch konnten wir wieder deutlich senken. Die Gründe für den starken Anstieg waren, wie vermutet, einerseits die Wiedereröffnung des L&T-Restaurants und andererseits die erhöhte

Nutzung der sanitären Anlagen, da einige öffentlich zugängliche WCs in der Innenstadt durch Geschäftsschließungen entfallen waren. Die Frequenz konnten wir dank eines kleinen Entgelts auf ein tragbares Maß reduzieren.

Wasserverbrauch (m³)



Raumklima, Tageslicht, Lärm

Klima, Tageslicht und Geräuschpegel beeinflussen die Aufenthaltsqualität enorm. Wir haben verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Ressourcenverbrauch zu senken ohne die Aufenthaltsqualität zu beeinträchtigen.

- Wir arbeiten im Haus mit flexiblen Temperaturen zwischen 19°C und 23°C, die wetterabhängig energieeffizient gesteuert werden.
- Auch Kunden- und Mitarbeiterfeedbacks sind uns sehr wichtig, um die Raumtemperatur bestmöglich zu gestalten.
- Große Eingangsbereiche, Lichthöfe und Fensterfronten fördern den Tageslichteinfall und die passive Nutzung von Sonnenenergie.
- Im Bereich der L&T-Hasewelle sorgen Lärmschutzmaßnahmen für einen vertretbaren Schallpegel.



LOGISTIK UND TRANSPORT

Der Bereich Logistik und Transport verursachte im Jahr 2024 insgesamt 516,0 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 736,5 t CO₂e). Zur Logistik zählen die vorgelagerte Logistik, die Standortlogistik und die Onlinelogistik. Der Bereich Transport umfasst den Fuhrpark, die Geschäftsreisen und die Arbeitswege der Mitarbeiter.

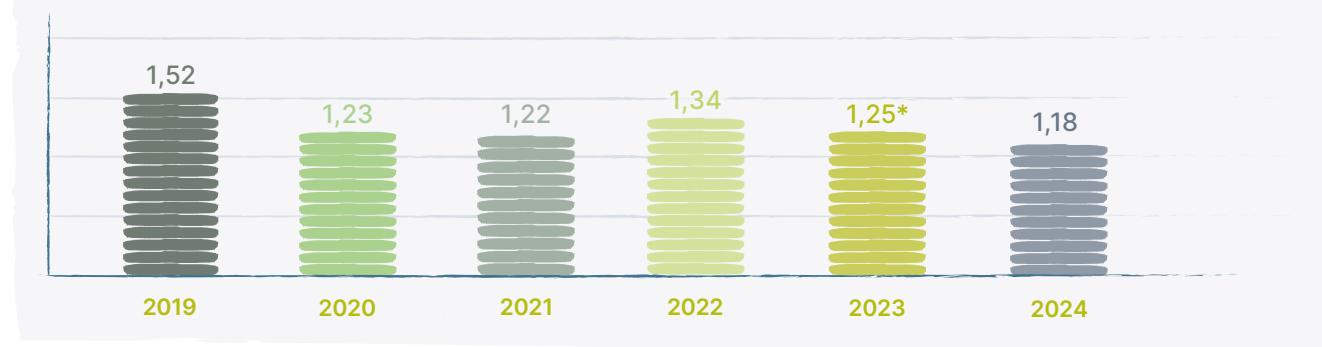
Vorgelagerte Logistik

Die CO₂-Belastung durch die vorgelagerte Logistik beträgt im Berichtsjahr 79,5 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 314,7 t CO₂e). Die Reduktion ist auf differenziertere Bewertungskriterien im Bereich der vorgelagerten Logistik zurückzuführen.

Der Wareneingang (nach Stückzahl) ist mit 1,18 Mio. Teilen (Vorjahr: 1,25 Mio.) ebenfalls gesunken. Rund 90 Prozent entfallen auf Liegeware, 10 Prozent auf Hängeware.

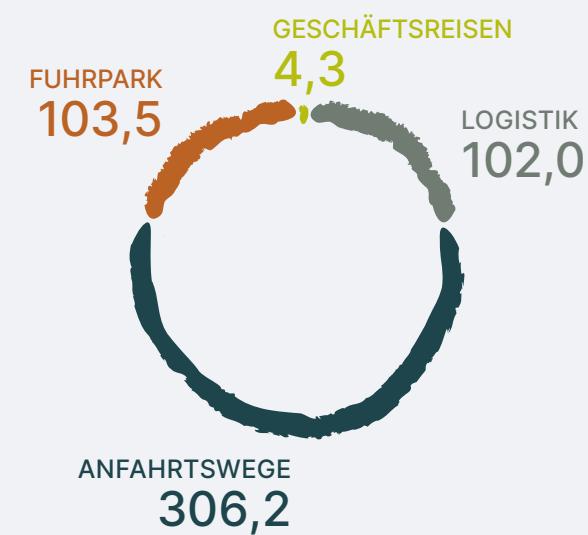
Unser Einfluss auf die Formate und Gewichte der Packstücke und Paletten, die Transportverpackungen, Versandzeitpunkte oder die beauftragten Speditionsunternehmen ist begrenzt. Daher lassen sich auch die Emissionswerte nur geringfügig steuern.

Wareneingang bei L&T (Mio. Teile)



* Zum Bericht 2023/2024 korrigierte Zahl.

CO₂-Anteile Logistik und Transport bei L&T (t)





Standortlogistik

Über unser Warenwirtschafts- und Logistikzentrum in der Pferdestraße 23 in Osnabrück werden Warenein- und -ausgang zentralisiert abgewickelt. Die Liegeware wird in Transportboxen, Hängeware auf Rollständern transportiert. Die Hängeware wird mit dauerhaft nutzbaren Hüllen aus Zeltplanen geschützt. Der Transport der Waren erfolgt montags bis freitags per Shuttle-Service in die jeweiligen Filialen. Die CO₂-Belastung durch den Warentransport wird im Bereich Fuhrpark erfasst.

Abfallmaterialien wie Pappe und Lieferantenbügel werden von einem Entsorger abgeholt und materialrein dem Recycling zugeführt.

Onlinelogistik

Die CO₂-Belastung aus dem Bereich Onlinelogistik ist auf 22,5 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 32,8 t CO₂e) gesunken. Während sich unser eigenes Onlinegeschäft organisch entwickelt, haben wir unser Marktplatzgeschäft stark reduziert. Im Fernabsatz wurden im Jahr 2024 insgesamt 33.824 Sendungen (Vorjahr: 55.154) aufgegeben, hinzukommen 18.443 Retouren (Vorjahr: 31.689). Dies entspricht einer Retourenquote von 54,5 Prozent (Vorjahr: 57,5 %).

Sendungen und Retouren bei L&T

	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamtsendungen inkl. Retouren	12.025	65.002	90.795	86.843	52.267
Sendungen	9.620	45.404	62.143	55.154	33.824
Retouren	2.405	19.598	28.652	31.689	18.443





Arbeitswege der Mitarbeiter

Die CO₂-Belastung aus den Arbeitswegen unserer Mitarbeiter ist im Berichtsjahr auf 306,2 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 312,5 t CO₂e) gesunken.

Um mehr über die Arbeitswege unserer Mitarbeiter zu erfahren, haben wir eine umfangreiche Befragung durchgeführt. 160 Personen haben sich beteiligt. Das entspricht 33 Prozent der Belegschaft. Erstmals haben wir bei der Abfrage die Antriebsarten für Fahrräder und PKW differenziert.

Der Anteil der zu Fuß oder per Fahrrad zurückgelegten Arbeitswege hat sich auf 37,4 Prozent erhöht. Bei der Anreise mit dem Fahrrad werden deutlich mehr E-Bikes genutzt.

Leicht verloren hat das Auto als Verkehrsmittel der Wahl. Hier geht der Trend zu Hybrid- und Elektroantrieben.

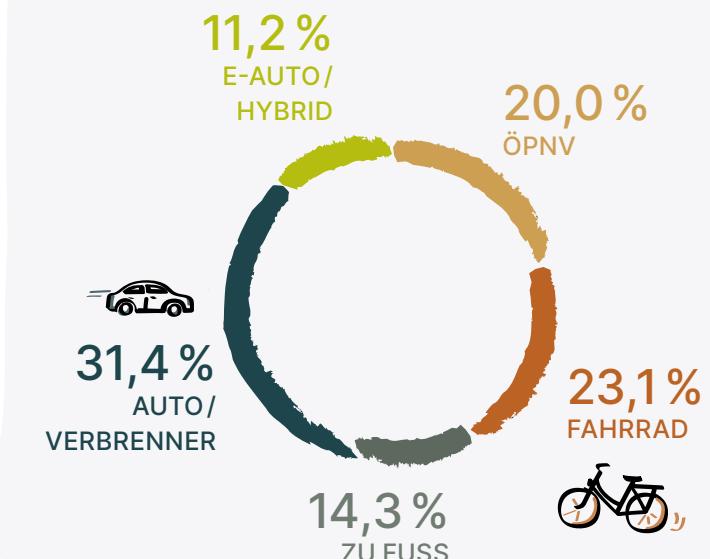
Der deutliche Rückgang bei der Nutzung des ÖPNV ist einerseits der verringerten Nutzung des Deutschland-Tickets, andererseits der vermehrten Nutzung von Job-Bike-Angeboten und auch der teils schwierigen ÖPNV-Situation in Osnabrück geschuldet. 13 Personen (Vorjahr: 21) nutzen das Deutschland-Ticket für den Weg zur Arbeit. Dazu kommen 12 Mitarbeiter (Vorjahr: 10) die das Job-Ticket des örtlichen ÖPNV nutzen. Bislang haben sich 40 Mitarbeiter (Vorjahr: 35) für unser Job-Bike-Angebot entschieden.

Folgende Kriterien für die Wahl des Verkehrsmittels wurden abgefragt:

- Pünktlichkeit
- Flexibilität
- Wetterfestigkeit
- Umweltfreundlichkeit

Die Umweltfreundlichkeit ist für 25 Prozent der Befragten das wichtigste Kriterium.

Genutzte Verkehrsmittel





Fuhrpark

Die CO₂-Belastung durch unseren Fuhrpark betrug im Berichtsjahr 103,5 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 106,4 t CO₂e). Der Treibstoffverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr um 5 Prozent gesunken.

Der Fuhrpark besteht aus 20 Kraftfahrzeugen: vier Elektro-PKW (Vorjahr: 4), acht Hybrid-PKW (Vorjahr: 8), sechs PKW (Vorjahr: 6) und zwei Nutzfahrzeuge mit Verbrennungsmotor (Vorjahr: 2). Darüber hinaus verfügt L&T über zwei Dienstfahrräder, die für kurze Strecken in Osnabrück genutzt werden.

Während das L&T-Haupthaus und das L&T-Sporthaus mit einem 7,5-Tonnen-LKW (Diesel) beliefert werden, stehen für Touren mit geringerem Volumen ein 3,5-Tonnen-Transporter (Diesel) sowie ein Elektro-PKW zur Verfügung. Im Schnitt werden pro Fahrzeug täglich zwei Fahrten durchgeführt.

Kraftstoffverbrauch bei L&T (I)

	2021	2022	2023	2024
Gesamt	27.269	32.433	34.488	33.229
Benzin	14.250	16.157	20.754	16.500
Diesel/Hochleistungsdiesel	12.943	16.037	13.565	16.545*
Additiv Adblue	76	239	169	184

* 92 Liter Hochleistungsdiesel HVO100

Die Entfernungen vom Logistikzentrum zu unseren Filialen in der Innenstadt und zum L&T-Outlet betragen je rund drei Kilometer. Detaillierte Verladepläne sorgen für die optimale Auslastung der Fahrzeuge, sodass unnötige Fahrten vermieden werden können.

In unserer Tiefgarage bieten wir eine kostenfreie Ladestation mit zwei PKW-Stellplätzen und in unserem Parkhaus zehn kostenfreie Steckdosen zum Aufladen von E-Bikes für unsere Kunden an.

Geschäftsreisen

Die Menge der mit Geschäftsreisen verbundenen CO₂-Emissionen beträgt 4,3 Tonnen CO₂e und ist gegenüber dem Vorjahr (2,9 t CO₂e) gestiegen.





MATERIALEINSATZ

Im Jahr 2024 verursachte der Materialeinsatz Emissionen in Höhe von 255,6 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 292,6 t CO₂e). Der Großteil in Höhe von 93 Prozent entfiel auf die Produktion von Marketingmaterialien und sonstigen Drucksachen.

CO₂-Anteile Materialeinsatz bei L&T (t CO₂e)



Marketing, Druck, Papier

Der Bereich Marketingmaterialien, Drucksachen und Papier hat Emissionen in Höhe von 235,4 Tonnen CO₂e (Vorjahr 237,2 t CO₂e) verursacht.

Im Berichtsjahr wurden rund 123,4 Tonnen Druckerzeugnisse (Vorjahr: 125,5 t) hergestellt.

83,5 Prozent (Vorjahr: 82 %) der Marketingmaterialien werden klimaneutral und auf FSC-zertifiziertem Papier produziert. Klimaschutzzertifikate für den umweltfreundlich kompensierten Druck liegen für 60,8 Tonnen CO₂e (Vorjahr 148,6 t CO₂e) vor.

Zudem wurden 934.000 Blatt (Vorjahr 1,2 Mio.) Druck- und Kopierpapier verbraucht. Durch die neue Druckervoreinstellung „Duplexdruck“ konnten wir unseren Papierverbrauch um 22 Prozent senken.

Außerdem haben wir im Berichtsjahr vollständig auf Recyclingpapier umgestellt.



Verpackungsmaterial

Durch den Einkauf von Verpackungsmaterial sind Emissionen in Höhe von 4,8 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 27,2 t CO₂e) angefallen. Im Gegensatz zum Vorjahr wurde erstmalig die Einkaufsmenge statt der Verbrauchsmenge bilanziert.

Logistikverpackungen

Unsere Standardfaltkartons sind nach FEFCO 0201 gefertigt und CoC-zertifiziert (FSC-Mix: 70%). Im Berichtsjahr wurden 7,4 Tonnen (Vorjahr: 14,3 t) Kartonagen für den Versand verwendet. Dazu kamen 0,2 Tonnen (Vorjahr: 0,4 t) Versandbeutel aus Weich-Polyethylen, die aus vollständig recyclingfähigem Material mit rund 50 Prozent Rezyklatanteil bestehen. Durch den CO₂-neutralen Versand von Briefen und

Paketen konnten 6,4 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 11,3 t CO₂e) im Bereich unseres CO₂-Handabdrucks angesetzt werden.

Plastik- und Papiertüten

2024 wurden 89.748 Plastik- und Papiertüten ausgegeben. Darüber hinaus wurden 830 Mehrwegtüten aus Stoff bzw. Kunststoff ausgehändigt.

Unsere Plastiktüten bestehen aus mindestens 80 Prozent Recyclingmaterial und sind mit dem Blauen Engel zertifiziert.

Unsere Papiertüten haben ein Papierge wicht von 100 Gramm. Zurzeit werden ca. 70 Prozent aus FSC-zertifiziertem Papier hergestellt.

Digitale Infrastruktur

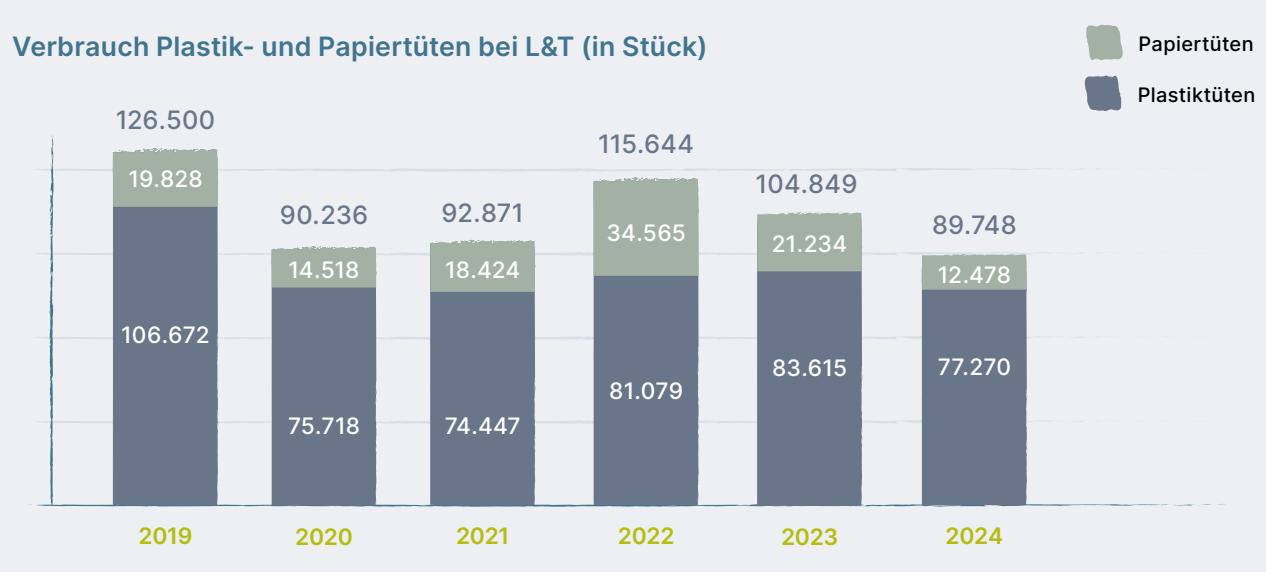
Die CO₂-Emissionen für neu angeschaffte Geräte beliefen sich auf 9,5 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 20,4 t CO₂e).

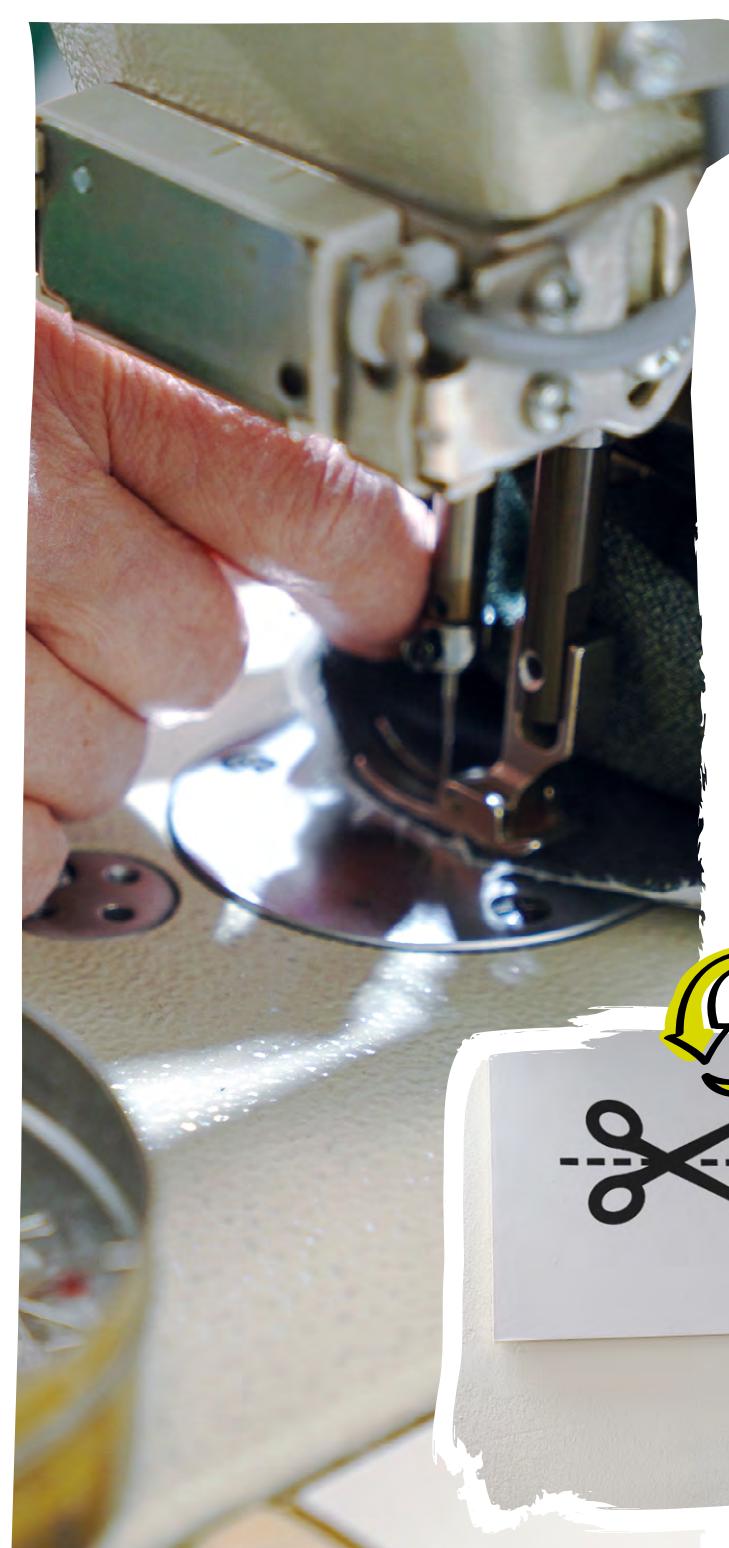
Der Austausch der Geräte durch effizientere Nachfolgemodelle erfolgt in der Regel im 5-Jahres-Rhythmus. Wir setzen auf Zertifizierungen wie den Blauen Engel, den Energy Star 7.0 oder den EPEAT Gold-Standard. Defekte Devices, wie Kassen, Tablets, Laptops oder Smartphones reparieren wir, sofern möglich, selbst oder nutzen sie als „Ersatzteil lager“ für zukünftige Reparaturen.

Leistungsbedingt ausgetauschte Devices oder Server werden als Leihgeräte oder Testsysteme weitergenutzt. Alternativ erfolgt ein Verkauf über die „Bunte Vergangenheit“.

Die betriebsnotwendige Software unserer digitalen Infrastruktur wird in der Regel on-premise leistungssicher zur Verfügung gestellt.

Verbrauch Plastik- und Papiertüten bei L&T (in Stück)





Warenpräsentation

Bei L&T werden im Geschäftsalltag viele verschiedene Materialien eingesetzt, zum Beispiel:

- Preisetiketten, Waren Sicherungen, Hersteller- und L&T-Kleiderbügel
- Tapeten, Holz, Metalle, großformatige Drucke für Dekorationskonzepte
- Sanitätsartikel, Schreibwaren, Pflegeartikel
- Transportboxen, Kleiderstangen und Rollständer

Um den Materialeinsatz und Prozesse zu optimieren, kommt bei etwa 80 Prozent (Vorjahr: 75 %) unserer Waren das Preisetikett des Herstellers zum Einsatz. Großformatige Banner werden inhouse mit einem langlebigen emissionsarmen Latex-Drucker und Farben auf Naturbasis gedruckt.



Reparatur

Viele Materialien, zum Beispiel Dekorationsgegenstände, Transportboxen oder Rollständer, befinden sich bei uns im Dauereinsatz. Beschädigte Gegenstände werden in der hauseigenen Werkstatt repariert.

Wiederverwendung

Im L&T-Kreislauf werden Waren Sicherungen und Kleiderbügel gesammelt und wiederverwendet. Ebenso werden nicht mehr benötigte Dekorationselemente eingelagert und bei nachfolgenden Konzepten erneut eingesetzt.

Verkauf

Alternativ erfolgt ein Lagerverkauf über die „Bunte Vergangenheit“. Zu entsorgende Materialien werden dem Verwertungskreislauf zugeführt.



GASTRONOMIE: VIELFALT GENIESSEN

Unser gastronomisches Angebot wurde durch den Relaunch unseres Restaurants „Roofspot“ auf ein neues Level gehoben, das Frühstücks- und Speiseangebot umfangreich erweitert. Zusammen mit der Café Lounge und der Tapas Bar bleibt so kein kulinarischer Wunsch unserer Kundschaft offen.

In unserem gastronomischen Team ist Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema. Maßnahmen von Stromsparen bis Abfallentsorgung werden diskutiert und umgesetzt. Die derzeitige Speisenplanung weist bereits ein vegetarisches und auch veganes Angebot auf, das bei entsprechender Nachfrage ausgebaut werden wird.

Einkauf

Unsere Lieferanten kommen aus Bielefeld, Münster, Osnabrück und dem Osnabrücker Land. Die Produkte sind nicht immer regionaler Herkunft, da beispielsweise unsere Tapas Bar auf spanische Lebensmittel fokussiert ist. Doch dort, wo es möglich ist, greifen wir auf regionale oder auf Bioprodukte zurück.

Verarbeitung

In unseren Gastronomiebereichen werden sämtliche Speisen frisch und ohne Convenience-Produkte zubereitet. Das reduziert Abfallmengen und beugt der Lebensmittelverschwendug vor.

Abfall und Entsorgung

Wertstoffreine Mülltrennung ist in all unseren gastronomischen Bereichen selbstverständlich. Für alle Außer-Haus-Gerichte halten wir Einwegverpackungen bereit, die noch nicht besonderen ökologischen Standards entsprechen.

Markthalle

In der L&T-Markthalle bieten acht Betreiber auf zwölf Gastronomie- und Verkaufsflächen kulinarische Angebote unterschiedlicher Art an. Sie sind als Pächter der Flächen eigenständig. Unser Einfluss auf den Einkauf, die Zubereitung oder das Verpackungsmaterial der Pächter ist begrenzt. Wir fördern aber den Austausch über ökologische Maßnahmen.





RECYCLING UND ENTSORGUNG: ABFALL UND ABWASSER

Trotz aller ressourcenschonenden Maßnahmen fallen im Rahmen unseres Geschäftsbetriebs Abfälle und Abwasser an. Nicht zu vermeidende Abfälle werden ordnungsgemäß verwertet, vorschriftsmäßig entsorgt oder so weit wie möglich recycelt.

Abfall

Insgesamt entfallen Emissionen in Höhe von 4,4 Tonnen CO₂e (Vorjahr: 54,7 t CO₂e) auf die Entsorgung von Abfall. Der verringerte Wert ist auf die methodische Angleichung zwischen verschiedenen Emissionsfaktoren beim Thema Abfall zurückzuführen. Dabei wird eine nachträgliche Nutzung in Form von Recycling oder thermischer Nutzung nicht mehr dem Abfallverursacher angelastet. Das trägt der Entwicklung hin zur Circular Economy Rechnung und beugt einer Doppelzählung der Emissionen vor. Die Änderungen werden vor allem bei den Abfallarten Recycling und Verbrennung von Papier, Verpackungen und Speiseresten spürbar.

Recycling

Wir sind gemäß Verpackungsgesetz verpflichtet, unsere Verkaufsverpackungen zur Sammlung und Verwertung beim Dualen System anzumelden.

Abwasser

Unser Abwasser leiten wir normgerecht in das öffentliche Kanalnetz ein. Für unsere Gastronomie nutzen wir ein separates Abwassernetz mit Öl- und Fettabtscheider. Die fetthaltigen Abfälle werden über eine Entsorgungsfirma fachgerecht entsorgt.

Abfallarten und -mengen

Quelle	Menge (t)
Restmüll zur Verbrennung	4,3
Papier und Pappe (Recycling)	101,2
Glas, Glasmaterialien	376,3
Speisereste (anaerobe Vergärung)	19,2
Baustoffe (Deponie)	116,0
Kunststoff/Plastik (Recycling oder Verbrennung)	118,1
Elektroschrott (WEEE)	1,8
Holz (Recycling oder Verbrennung)	1,4
Externe indirekte Emissionen (Geräte/Verpackungen/Metall)	0,3
738,5	



BIODIVERSITÄT ERHALTEN

Biodiversität ist essenziell für das Leben auf der Erde. Die Geschäftstätigkeit bei L&T hat vielfältige direkte und indirekte Auswirkungen auf die biologische Vielfalt. Deshalb steht es in unserer Verantwortung, konkrete Maßnahmen zum Schutz von Lebensräumen, Ressourcen und Arten zu entwickeln und umzusetzen.

Unsere Leitplanken

- Erhaltung natürlicher Lebensräume und Schutz der biologischen Vielfalt in unserer unmittelbaren Umgebung
- Belastungen der biologischen Vielfalt identifizieren, reduzieren und wo immer möglich vermeiden
- Belange der biologischen Vielfalt als Kriterium in unsere Entscheidungsfindungen einbeziehen
- Vermittlung von Wissen zur biologischen Vielfalt und Umsetzung von Projekten als Gemeinschaftsaufgabe

Umsetzung

Das Biodiversitätsmanagement ist fest in der Unternehmensentwicklung verankert. Ein Faktor für erfolgreiches Biodiversitätsmanagement sind intrinsisch motivierte Mitarbeiter. Herausfordernd ist, dass an ebendiese geknüpfte themenspezifische Wissen auch bei persönlichen Veränderungen zu erhalten. Daher setzen wir strategisch auch auf die Expertise externer Firmen und Netzwerke, um unser Wissen über biodiversitätsfördernde Maßnahmen gezielt auszubauen.

Die Vielfalt der Möglichkeiten und ihrer Förderungen erfordert fundiertes Wissen und klare Orientierung. Im Berichtsjahr hat uns unter anderem die Zusammenarbeit mit Green Projects Osnabrück GmbH und Klima-Frieden Osnabrück & Osnabrücker Land e.V. geholfen, regionale und überregionale Förderprogramme zu bewerten und für zukünftige Entscheidungen in Betracht zu ziehen.

Einbindung der Belegschaft

Wir wollen bei unseren Mitarbeitern ein breites Bewusstsein für die vielfältigen Aspekte von Nachhaltigkeit und Biodiversität aufbauen. Durch das Teilen von Wissen und Erfahrungen möchten wir Impulse geben, Motivation für nachhaltiges Engagement schaffen und damit die Integration von Themen der Biodiversität in den Alltag anregen. Die Wissensvermittlung übernimmt ein von der Unternehmensentwicklung geführtes Projektteam, das auch unseren Social Intranet Stream „Alarmstufe Grün!“ betreut.





Maßnahmen am Standort

Ökologische Gebäudereinigung

Die Reinigungsarbeiten in unseren Gebäuden werden von unserem Dienstleister nach dem Konzept der ökologischen Gebäudereinigung durchgeführt und stetig im Hinblick auf Verbesserungspotenziale analysiert und optimiert.

Neugestaltung von Grünflächen

Unsere Möglichkeiten für nachhaltiges Grünflächenmanagement sind aufgrund der versiegelten Flächen in der Innenstadt beschränkt. Bereits 2023 haben wir Flächen am Personaleingang und am Mitarbeiterparkplatz in kleine Blühwiesen verwandelt, die nach wie vor mit bunter Pracht erfreuen.

Durch die Entscheidung für Fotovoltaikanlagen und selbst produzierten Solarstrom ist eine Dachbegrünung in größerem Umfang nicht mehr möglich.

Eine Fassadenbegrünung und die Entsiegelung des Mitarbeiterparkplatzes sind weitere Optionen, die wir im Blick haben, die aber erst im Rahmen von Neugestaltungen umgesetzt werden.

Nistkästen

Die 30 in unserer hauseigenen Werkstatt gefertigten Nistkästen für Halbhöhlen- und Höhlenbrüter wurden von engagierten Mitarbeitern unter der Regie von Projektpatin Ina Pusdrowski in den Wintermonaten gereinigt und rechtzeitig wieder aufgehängt. Der Erfolg hat sich prompt eingestellt: 12 der 18 Meisenkästen waren belegt und boten dem Meisennachwuchs gute Startbedingungen.

Bienenvölker

Seit diesem Jahr haben die summenden Kolleginnen einen neuen „Herrn der Bienen“. André Schmidt, unser Haustechniker, beschäftigt sich bereits seit über fünf Jahren mit der Bienenzucht. Seit August 2024 hat er die Aufsicht über die neuen Bienenvölker auf dem Dach unseres Haupthauses übernommen.

Ina Pusdrowski · Visual Communication
30.07.2024 · Bearbeitet

Neue Königinnen bei L&T

Wer dieser Tage durch die heiße Hölle in der 3. Etage zum Spinraum geht, dem empfehle ich einen Blick aus dem Fenster zu werfen. Dort stehen seit heute morgen unsere neuen Bienenvölker. Die Bienen von Golo Martin, auf dem Parkhausdach, sind Anfang Juli wieder aufs Land gezogen. Zum Glück haben wir auch Imker in den eigenen Reihen. Wer hier jetzt imkert und was das für Bienen sind, dazu bald mehr. Bleibt gespannt.

BeeGreen · Bienen · + Label hinzufügen

3 Kommentare

Gefällt mir 40

Kommentieren

Link kopieren

Claudia De Iorio · Empfang
Mega 👍 Ich bin gespannt auf den ersten Honig! 🐝🐝🐝

30.07.2024 · 2 · Gefällt mir

Silke Martin · Sport Training.Fitness.Fußball
Wie schön... 😊

...



Nachhaltigkeitsaspekt **SOZIALES**

PROJEKTMANAGEMENT
Unternehmensentwicklung





COMPLIANCE

Integrität und Fairness im Umgang miteinander sind für uns unverzichtbar. Rechtskonformes Verhalten und die Prävention gegen Gesetzes- und Regelverstöße sichern den nachhaltigen Erfolg der Unternehmen. Denn ohne Fairness kein Zusammenhalt, ohne Zusammenhalt kein Erfolg.

Inhaltliche Schwerpunkte

Juristische Akzente	Soziale Akzente	Ökonomische Akzente
<ul style="list-style-type: none">UmweltschutzSicherheit am ArbeitsplatzDatenschutzHinweisgeberschutzFirmengeheimnisse und geistiges Eigentum	<ul style="list-style-type: none">Nichtdiskriminierung und ChancengleichheitSpenden und Sponsoring	<ul style="list-style-type: none">Kartellrecht und fairer WettbewerbIntegrität/AntikorruptionVermeidung von InteressenkonfliktenFairer Einkauf

Organisation des Prozesses

1. Vorbeugen <ul style="list-style-type: none">Vernetzung der internen KontrollsystemeErstellung transparenter Vorgaben und Integration in bestehende ProzesseSensibilisierung durch regelmäßige SchulungenKommunikation und Beratung	2. Erkennen <ul style="list-style-type: none">Themenspezifische KontrollenPrüfungen durch externe Einrichtungen (Wirtschaftsprüfung: WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber PartG mbB; Daten- und Hinweisgeberschutz: dbc Sachverständige für Datenschutz & IT-Security; Revision: TASCO Revision und Beratung GmbH)Einrichtung von definierten Berichts-, Dokumentations- und Meldewegen	3. Reagieren <ul style="list-style-type: none">Keine Toleranz bei vorsätzlichem VerstoßKontinuierliche Weiterentwicklung
---	--	--



BESCHÄFTIGUNG UND BENEFITS

Das L&T-Team besitzt ein großes Zusammengehörigkeitsgefühl. Gegenseitige Motivation und Unterstützung sind uns besonders wichtig und bewähren sich in herausfordernden Zeiten. Die Verbundenheit mit den Unternehmen bleibt groß: Langjährige Betriebszugehörigkeiten von bis zu 45 Jahren sind keine Seltenheit.

Team L&T

In der L&T Lengermann und Trieschmann GmbH & Co. KG waren 437 Personen* beschäftigt. 168 mit Vollzeitverträgen sowie 269 mit Teilzeitverträgen, davon 50 mit Minijobverträgen. Den anspruchsvollen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben wir durch organisatorische Veränderungen und die Neuausrichtung einiger Unternehmensbereiche entgegengewirkt. Bei der Nachbesetzung von Stellen haben wir Zurückhaltung geübt und auch die Anzahl der Ausbildungsplätze reduziert. Die Mitarbeiterzahl ist infolgedessen um 11,4 Prozent gesunken. Dahingegen blieb die Mitarbeiterzahl in der L&T Entertainment GmbH & Co. KG konstant. Insgesamt waren hier 46 Personen* beschäftigt, 23 in Vollzeit, 23 in Teilzeit, davon 13 mit Minijobverträgen.

Vergünstigungen und Altersvorsorge

Auf einen großen Teil des L&T-Sortiments gewähren wir einen Personalrabatt von 40 Prozent; eine benannte Vertrauensperson erhält 15 Prozent. Der Steuerfreibetrag für den Personalrabatt beträgt pro Jahr 1.080 Euro. Die Dienstleistungen im L&T City Gym konnten bis zum 30.09.2024 mit einer Vergünstigung von 15 Prozent genutzt werden. Zukünftige Vergünstigungen werden mit einem neuen Betreiber ausgehandelt werden. Weitere Nachlässe gewähren unter anderem die Betreiber der Markthalle und andere regionale Partnerunternehmen. Eine Pensionskasse sichert die betriebliche Altersvorsorge unserer Mitarbeiter.

Jubiläen

Betriebszugehörigkeiten ab zehn Jahren werden in einem besonderen Rahmen mit dem Team gefeiert. Die Jubilare erhalten eine finanzielle Anerkennung. Unsere pensionierten Mitarbeiter laden wir zum etablierten jährlichen Frühstück ein.

* Stichtag: 28.02.2025

MITARBEITER
VON L&T



437





Flexible Arbeitsmöglichkeiten

Die Regelarbeitszeit (Vollzeit) beträgt 37,5 Stunden pro Woche. Unsere Vollzeitmitarbeiter im Verkauf erhalten pro Arbeitswoche (6 Tage) einen Freizeittag, der garantiert zweimal im Monat auf einen Samstag fällt und unseren Mitarbeitern zwei vollständig freie Wochenenden ermöglicht. Bei der Festlegung der Freizeittage und Schichtpläne berücksichtigen wir die individuellen Wünsche, wo immer es möglich ist. Die Mitarbeiter aus den Bereichen Verwaltung und Support, deren Aufgaben es zulassen, haben die Möglichkeit, pro Arbeitswoche (5 Tage) drei Arbeitstage im Mobile Office zu verbringen.

Urlaub und Sabbaticals

Allen Mitarbeitern stehen sechs Wochen Urlaub pro Kalenderjahr zur Verfügung. Wir achten darauf, dass ein großer Teil des Jahresurlaubs im Sinne der Erholung möglichst zusammenhängend genommen werden kann. Dies gilt für alle Hierarchieebenen des Unternehmens.

Bei der Urlaubsplanung berücksichtigen wir gern die Wünsche der Mitarbeiter. Sie werden nach sozialen Gesichtspunkten priorisiert.

Mitarbeitern mit einer Betriebszugehörigkeit ab zehn Jahren bieten wir die Möglichkeit, ein Trimester Sabbatical einzulegen, also eine Auszeit von bis zu vier Monaten zu nehmen.



Verpflegung und Pausen

Unsere Betriebskantine „Essbar“ mit ihrer großen Außenterrasse ist ein Treffpunkt für das gesamte Team. Von mittwochs bis samstags gibt es eine Vielfalt an Gerichten, von Salat über Smoothies und wechselnde Mittagsgerichte bis zum selbstgebackenen Kuchen. Wasser, Kaffee und Obst stehen kostenfrei zur Verfügung. Samstags laden wir unsere Mitarbeiter zum Essen ein. Für kurze Erholungsphasen vor oder nach dem Essen steht ein separater Ruheraum zur Verfügung.

Mobilität

Rund 30 Prozent unserer Mitarbeiter kommen aus der Stadt Osnabrück, etwa 70 Prozent aus dem Umland. 13 Personen (Vorjahr: 21) nutzten das bundesweite 49-Euro-Ticket, der Großteil auch für den Weg zur Arbeit.

Dazu kommen zwölf (Vorjahr: 10) Mitarbeiter, die das Job-Ticket des örtlichen ÖPNV nutzen. Bislang haben sich 40 (Vorjahr: 35) Mitarbeiter für unser Job-Bike-Angebot entschieden.

In der hauseigenen Tiefgarage stehen kostenfreie Fahrradparkplätze (inkl. Ladestation) zur Verfügung, und auf unserem Mitarbeiterparkplatz können KFZ-Stellplätze günstig angemietet werden.



Mitarbeiterevents

Besondere Events sind fester Bestandteil der L&T-Firmenkultur.

Unsere Mitarbeiter haben sich gewünscht, häufiger im Jahr gemeinsam zu feiern. Statt des großen Sommerfests gab es daher 2024 drei Partys in unseren eigenen Räumlichkeiten: eine 80er- und 90er-Party im L&T-Restaurant, ein Sommerfest in der Warenanlieferung und eine After-Work-Halloween-Party in unserer Essbar.

Darüber hinaus erhielten alle Abteilungen einen Zuschuss zur abteilungsinternen Weihnachtsfeier in Höhe von 50 Euro pro Person. Zwar waren alle Veranstaltungen gut besucht, doch nach einer Umfrage hat sich die Mehrheit wieder für ein großes gemeinsames Fest entschieden.

Auch gemeinsame sportliche Aktivitäten, wie die Teilnahme an Lauf-Events oder anderen Sportangeboten, erfreuen sich großer Beliebtheit.





Mitarbeitermotivation

Der entscheidende Erfolgsfaktor für L&T sind unsere motivierten Mitarbeiter. Respekt und Wertschätzung füreinander sind selbstverständlich. Unterstützt wird diese Haltung durch einen positiven Managementstil. Darüber hinaus regen individuelle und Teamprämien dazu an, gesetzte Ziele zu erreichen.

Nachhaltigkeit Lüdt
14.06.2025 · Bearbeitet
Hast du das schon gehört?

Natürlich ist bei Superlativen immer Vorsicht geboten – aber Avishai Cohen zählt zweifellos zu den einflussreichsten Bassisten im zeitgenössischen Jazz. Das Bassplayer Magazine nennt ihn sogar einen der bedeutendsten Instrumentalisten des 20. Jahrhunderts.
Beim **1. Jüdischen Kulturfestival in Osnabrück** vom 04.-07.09. wird Avishai Cohen live zu erleben sein – gemeinsam mit weiteren internationalen Künstler*innen, die die Vielfalt jüdischer Kultur auf beeindruckende Weise zum Ausdruck bringen.

👉 Uns steht ein Ticketkontingent zur Verfügung, das wir gerne kostenfrei an euch weitergeben möchten. Du möchtest dabei sein? Dann gib [über dieses Formular](#) an, an welchem Konzert... Weiterlesen

HOME | Jüdisches Kulturfestival
Das Jüdische Kulturfestival Osnabrück, veranstaltet von der Jüdischen Gemeinde Osnabrück, feiert die Vielfalt jüdischer Kultur in all ihren Facetten. Mit einem breit...
<https://www.juedischeskulturfestival.de/>

Erinnerungskultur Aktion
Link kopieren
Gefällt mir
Kommentieren
Kommentar schreiben

Vivien Moor · Unternehmensentwicklung
12.06.2025
Wie erinnert man richtig?
Am besten gemeinsam – und mit offenem Blick.

Gestern durften wir Teil einer besonderen Kooperation sein. Unsere Kolleg*innen haben erneut an einem wertvollen Workshop des ZWEITZUGEN e. V. teilgenommen – diesmal außerhalb von L&T, an einem besonderen Ort: dem **Augustaschacht** in Hasbergen. Ein tiefergehender Workshop, der bewegt.

„Das Schweigen bringt die Menschen einander auch nicht näher. Ich finde, man sollte versuchen, aufeinander zuzugehen.“

Ein Zitat von **Ema de Vries**, deren persönliche und überaus mutige Lebensgeschichte uns begleitet und eindrucksvoll gezeigt hat, wie wichtig es ist, über das Vergangene zu sprechen. Für ein Erinnern, das Zukunft möglich macht.

👉 Der ZWEITZUGEN e. V. ermutigt und befähigt Menschen, durch das Weitergeben der Geschichten von anderen Diskriminierungsformen im Heute einzusetzen.

Wer beim nächsten Workshop gerne dabei sein möchte, kann sich jederzeit vorab bei mir melden.

Erinnerungskultur
Link kopieren
Gefällt mir
Kommentieren

Kommunikation im Unternehmen

Unsere Mitarbeiter-App „Beekeeper“ wird von 98 Prozent unserer Mitarbeiter genutzt. Die dort veröffentlichten Posts werden im Schnitt von zwei Dritteln des Teams gelesen und häufig mit Feedback versehen. Die Chat-Funktion wird zur Eins-zu-Eins sowie zur Gruppeninteraktion genutzt.

Zur kontinuierlichen Information nutzen wir die täglichen Fünf-Minuten-Teambriefings, die auch digital zur Verfügung gestellt werden.

Ergänzend finden regelmäßige Abteilungsmeetings sowie saisonale Führungskräftebesprechungen statt.

Die Kommunikation über Video-Plattformen vereinfacht die Zusammenarbeit insbesondere in den Service- und Support-Abteilungen – ganz ohne Informationsverlust.

Feedback und Beschwerdemanagement

Feedback ist die höchste Form der Wertschätzung. Geäußerte Anerkennung und sachliche Kritik erhalten die Motivation und erhöhen die Qualität unserer Arbeit. Dafür nutzen wir eine klare Struktur, die immer Wertschätzung gewährleistet. Anerkennung wird mit einem fundierten „Wow!“, Kritik über zielführende „Tipps“ geäußert. Grundsätzlich stehen alle verantwortlichen Fach- und Führungskräfte als Ansprechpartner über alle Kommunikationskanäle zur Verfügung.

Individuelle Krisenhilfe

Der L&T-Krisenfonds hilft dort, wo Mitarbeiter unverschuldet in eine finanzielle Notlage geraten. Im Berichtsjahr konnten zwei Personen mit einer Summe von 1.200 Euro unterstützt werden. Dem Fonds stehen rund 45.810 Euro für weitere Hilfen zur Verfügung.





ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Im Erlebnisquartier L&T werden täglich die unterschiedlichsten Arbeitsschritte ausgeführt. Eines haben sie alle gemeinsam: Sie helfen, die Wünsche der Kunden zu erfüllen. Das Wohl unserer Mitarbeiter darf dabei nicht in Vergessenheit geraten. Langes Stehen, das Tragen und Heben schwerer Gegenstände sowie die Sturz- und Stolpergefahr sind die größten gesundheitlichen Risiken. Unserer Fürsorgepflicht als Arbeitgeber tragen wir durch eine gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung Rechnung.

Betriebsärztliche Versorgung

Zu allen Fragen der Arbeitssicherheit und der Prävention unterstützt uns unsere Betriebsärztin. Sie steht allen Mitarbeitern bei gesundheitlichen Fragen, die von Grippeimpfungen über Suchterkrankungen bis zur Geräuschentwicklung der Hasewelle reichen, zur Verfügung.

Neben beratenden Erstgesprächen hilft sie auch bei der Vermittlung zu Fachärzten. Zudem wird allen Mitarbeitern im Herbst eine Grippeimpfung angeboten. Unsere Beschäftigten, die am Bildschirm arbeiten, bieten wir Vorsorgeuntersuchungen, in denen Sehvermögen und allgemeine Arbeitsgewohnheiten geprüft werden.

Erste Hilfe

Im Berichtsjahr waren 32 Mitarbeiter (Vorjahr: 39) als Ersthelfer ausgebildet. Die Qualifizierung wird von L&T durch das Angebot von Erste-Hilfe-Kursen gefördert. Um im Ernstfall eine schnelle Erstversorgung zu gewährleisten, wird bei der Erstellung des Dienstplans auf die Anwesenheit einer ausreichenden Anzahl von Ersthelfern geachtet. Bei sehr speziellen Fragen steht uns eine externe Fachkraft beratend zur Verfügung.



Risikomanagement

In unserem Ausschuss für Arbeitssicherheit (ASA), bestehend aus Mitarbeitern des Betriebsrats und der Personalabteilung sowie der Betriebsärztin und einer Fachkraft für Arbeitssicherheit, werden spezifische Maßnahmen zum präventiven Arbeitsschutz entwickelt und verabschiedet.

Die möglichen betrieblichen Gefährdungen ermitteln wir fortlaufend durch Befragungen und Begehungen der verschiedenen Abteilungen. Dabei wird je nach Gefährdung die entsprechende Gefährdungsbeurteilung vorgenommen.

Die Anzahl der gemeldeten Betriebsunfälle bei L&T war im Berichtsjahr gering. Überwiegend wurden Prellungen oder Verstauchungen gemeldet.



Prävention

Eine gesundheitsgerechte Arbeitsplatzgestaltung, die auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist, ist uns wichtig. Den körperlichen Belastungen durch Tragen und Heben, insbesondere auf den Verkaufsflächen und in der Logistik, wirken wir durch Gewichts- und Höhenbegrenzungen für Verpackungseinheiten entgegen.

Ein Großteil der Büroarbeitsplätze ist mit höhenverstellbaren Schreibtischen ausgestattet. Benötigt ein Mitarbeiter eine Bildschirmarbeitsplatzbrille, trägt L&T die Kosten bis zu einer Höhe von 150 Euro. Für die körperliche Fitness und Gesunderhaltung bieten wir unseren Mitarbeitern alternative sportliche Formate wie einen angeleiteten L&T-Community-Run oder die L&T-Fußballgruppe. Das Training im haus-eigenen Fitnessstudio City Gym wird wegen der vorübergehenden Schließung des Studios ausgesetzt.

Wiedereingliederung

Um Mitarbeitern, die nach längerer Krankheit an ihren Arbeitsplatz zurückkehren, eine optimale Wiedereingliederung zu ermöglichen, legen wir Wert auf schnelle und unkomplizierte individuelle Lösungen.

Zu den Möglichkeiten gehören

- die stufenweise Wiedereingliederung,
- die Stundenreduzierung,
- die Umgestaltung des Arbeitsplatzes oder
- der Wechsel in ein anderes Aufgabengebiet.



AUS- UND WEITERBILDUNG

Die Förderung individueller Aufstiegs- und Entwicklungschancen ist Teil unserer Unternehmenskultur und sichert die Motivation und Zufriedenheit jedes Einzelnen sowie den Erfolg der Unternehmen. Wir wollen allen Mitarbeitern die Chance geben, das eigene Potenzial voll zu entfalten. Das gilt für den Wechsel der Hierarchieebene ebenso wie für den Wechsel der Unternehmensbereiche.

Ausbildung

Im Verlauf des Berichtsjahres waren insgesamt 32 junge Menschen bei uns in betrieblicher Ausbildung. 7 Auszubildende konnten ihre Ausbildung erfolgreich abschließen; 7 neue Auszubildende wurden eingestellt.

Zum zweiten Mal in Folge haben wir die IHK-Auszeichnung als Top-Ausbilder erhalten. Sie ist eine Anerkennung unserer Bemühungen, qualitativ hochwertige Ausbildungsmöglichkeiten anzubieten, und spiegelt unser Bestreben wider, junge Menschen auf ihren weiteren beruflichen Weg vorzubereiten.

Bestandteil unseres Ausbildungsprogramms ist ebenfalls die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen. In Kooperation mit der Hochschule Osnabrück führen wir unter anderem Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch und beteiligen uns an der Blockwoche. Praxisorientierte Abschlussarbeiten von Studierenden begleiten wir in allen Unternehmensbereichen gern.





Fortbildung

Wir bieten die Möglichkeit, die dualen Studiengänge Textilbetriebswirt BTE oder Textilfachwirt BTE an der Texoversum LDT Nagold zu absolvieren. Zudem stehen weitere Fortbildungen wie der Betriebswirt IHK oder der Fachwirt IHK zur Wahl. Unseren Leistungsträgern im Sales bietet sich die Möglichkeit, ein L&T-internes Qualifizierungsprogramm zum Personal Shopper oder zum Fachberater Sport zu durchlaufen. Diese dienen dazu, unseren Kunden ein abteilungsübergreifendes Beratungserlebnis anzubieten.

Mit unseren jährlichen Kommunikations- und Führungskräfteseminaren begleiten wir ausgewählte Mitarbeiter unabhängig von ihrem Alter auf dem Weg in eine Fach- oder Führungsposition.

Das Unternehmen L&T ist auch individuellen Fortbildungswünschen gegenüber sehr aufgeschlossen. In persönlichen Gesprächen finden wir passgenaue Lösungen. Die vollständige oder teilweise Kostenübernahme hängt von der Art der Qualifizierung ab.

Interne Schulungen

Regelmäßige Verkaufs- und Produktschulungen sowie Trendabende zum Saisonstart werden hausintern durchgeführt. Unsere Mitarbeiter-App „Beekeeper“ ergänzt die Schulungen durch regelmäßige (Trend-) Informationen.

Die L&T-Lernwelt ist unsere neue Lernplattform, über die wir künftig verschiedene Schulungen durchführen. Neben Pflichtschulungen wie der Brandschutzschulung stehen hier auch Schulungen zum Onboarding und zahlreiche Informationsmodule zu internen Abläufen und Prozessen, Kundenservice und Kommunikation, Verkaufswissen und Warenkunde zur Verfügung.





DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT

In einer pluralistischen Gesellschaft ist es die Aufgabe jedes Einzelnen, aber auch von Institutionen, Behörden, Verbänden und Unternehmen, sich für Menschenwürde, Vielfalt und Gleichberechtigung einzusetzen. In unserem Unternehmen sind Chancengleichheit und das Abwenden von Diskriminierung definierte Führungsaufgaben.

Gleichberechtigung

Bei L&T sind Leistung und Können entscheidend, nicht die Geschlechtsidentität. Das gilt auch für die Bezahlung.

Der überwiegende Teil unserer Mitarbeiter ist weiblich. Die derzeitige Geschäftsführung leitet das Unternehmen seit 2008. Ihre ausschließlich männliche Besetzung ist keine bewusste Entscheidung, sondern eine zufällige Entwicklung.

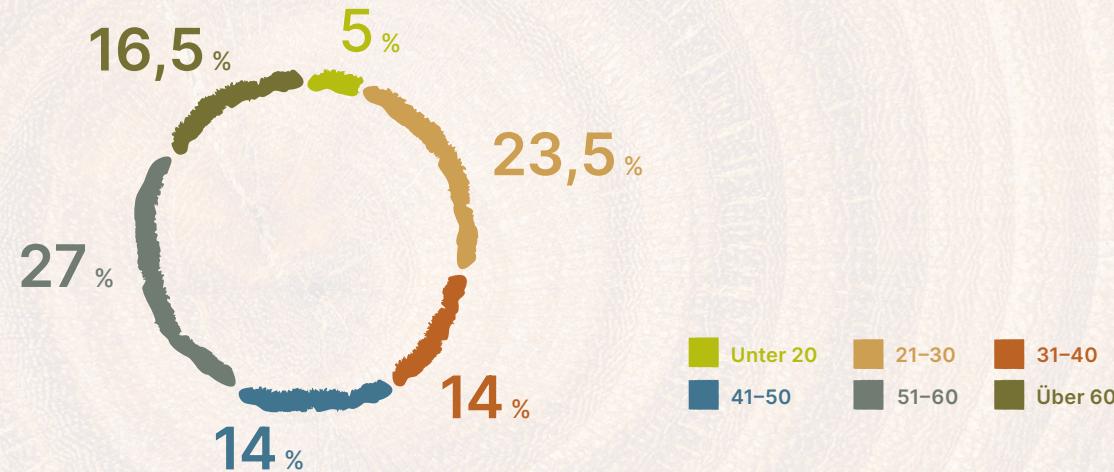
Schwerbehindertenvertretung

Zurzeit sind in unseren Unternehmen 21 Schwerbehinderte (Vorjahr: 21) angestellt. Übergreifend liegt die Quote bei 4,3 Prozent (Vorjahr: 3,9%). Die Schwerbehindertenvertretung besteht aus zwei Mitarbeitern, die alle vier Jahre von den Schwerbehinderten gewählt werden. Durch ständigen Austausch mit der Geschäftsführung, dem Integrationsamt und der Agentur für Arbeit werden die Belange der Betroffenen gewahrt.

Altersstruktur

Für ein Erlebnisquartier, das allen Altersgruppen ein trendgerechtes Angebot machen will, ist eine ausbalancierte Altersstruktur unverzichtbar. Das durchschnittliche Alter aller Beschäftigten liegt bei 44 Jahren.

ALTERSGRUPPEN DER BESCHÄFTIGTEN BEI L&T





Herkunft und sexuelle Orientierung

Wir achten bewusst auf Vielfalt und sind stolz darauf, dass unter unserem Dach Menschen aus 20 verschiedenen Nationen gemeinsam tätig sind. Diskriminierungen aufgrund von Herkunft oder sexueller Orientierung haben in unseren Unternehmen keinen Platz. Sollte es trotzdem Anlass zur Beschwerde geben, stehen zwei Mitarbeiter aus dem Betriebsrat sowie die jeweiligen HR-Verantwortlichen zur Verfügung.

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Der Einzelhandel, die Gastronomie und die Freizeitbranche gelten wegen ihrer Öffnungszeiten als wenig familienfreundlich.



Wir legen mit flexibler und fairer Arbeitszeitgestaltung, der Möglichkeit zur Teilzeitarbeit und enger interner Kommunikation die Grundlage, Beruf und Familie in Einklang zu bringen.

Das langjährige Angebot zur Notfallbetreuung für Kinder haben wir zum 31.12.2024 wegen mangelnder Nachfrage auslaufen lassen.



INTERNATIONALES L&T-TEAM

Argentinien

Bosnien und Herzegowina

Brasilien

China

Deutschland

Georgien

Griechenland

Italien

Kasachstan

Kenia

Kolumbien

Kosovo

Kroatien

Marokko

Portugal

Rumänien

Russische Föderation

Serbien

Türkei

Ukraine



ERINNERUNGSKULTUR: VERANTWORTUNG HEUTE AKTIV LEBEN

„Ich bin zurückgekommen, um mit euch zu sprechen, euch die Hand zu reichen, aber euch auch zu bitten, dass ihr die Zeitzeugen werdet, die wir nicht mehr sehr lange sein können.“ Die Worte Margot Friedländers, einer Überlebenden des Holocausts und engagierten Zeugin der verheerenden Nazi-Herrschaft, beschreiben die Aufgabe, der wir uns alle stellen müssen: Das Vergangene aufarbeiten und dafür sorgen, dass es nicht wieder geschieht.

Auf Betreiben von Mark Rauschen hat L&T im Jahr 2010 damit begonnen, die Rolle des Unternehmens und seiner handelnden Personen im Nationalsozialismus zu beleuchten. Das damals vom Geschichtsbüro Reder, Roeseling & Prüfer erstellte Gutachten wurde 2023 um neue Fakten ergänzt und überarbeitet. Die aktualisierte Fassung steht Interessierten auf unserer Website zur Verfügung.

Der klare, ungeschönte Blick in die Vergangenheit ist wichtig, zeigt er doch, wie wir die Zukunft besser machen können. Wir empfinden es als unseren Auftrag, uns gegen das Vergessen, gegen Antisemitismus und gegen jede Art von Diskriminierung einzusetzen. Dazu haben wir die im Rahmen unseres Erinnerungskonzepts entwickelten Maßnahmen umgesetzt. Das Interesse unserer Mitarbeiter ist groß und bestärkt uns darin, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Wir stellen unser Engagement bewusst einer breiten Öffentlichkeit vor. Unternehmensintern bietet unsere Kommunikations-App die Plattform, über die das L&T-Team regelmäßig Informationen zu aktuellen und historischen Ereignissen austauscht.

Projekte zur historischen Aufarbeitung

Erinnerungen von Ron Stern

Die Memoiren des Nachfahren von Ludwig Stern, einem der jüdischen Gründer des Kaufhauses S. Alsberg & Co., werden derzeit im renommierten Wallstein-Verlag für die Publikation vorbereitet. Wir schätzen uns glücklich, das Projekt in enger Abstimmung mit Ron Stern und der Autorin Carolyn Whiting voranbringen zu dürfen.

Die Veröffentlichung ist für das zweite Halbjahr 2026 vorgesehen.

Historische Unterlagen im Niedersächsischen Landesarchiv

Seit September 2024 sind die Geschäftsunterlagen des Unternehmens aus den Jahren 1910 bis ca. 1960 im Niedersächsischen Landesarchiv einsehbar. Mit diesem wichtigen Schritt geben wir Interessierten die Möglichkeit, sich anhand der Originalunterlagen ein persönliches Bild von den damaligen Umständen zu machen. Das Angebot wurde bereits von vielen Personen genutzt.

Historisch ausgerichtetes Onboarding

Jede Person, die neu in unser Team kommt, lernt die Historie des Unternehmens kennen. Dazu gehört auch, was der Begriff „Arisierung“ bedeutet und wie sich das Unternehmen Lengermann & Trieschmann während der Nazizeit verhalten hat. Wir wünschen uns, dass allen Mitarbeitern die Bedeutung unserer Unternehmenshistorie klar ist.





Partnerprojekte

Workshops mit Zweitzeugen e. V.

Es geht um die persönliche Lebensgeschichte von Erna de Vries, Rolf Abrahamsohn und vielen anderen Überlebenden des Holocaust. In den Workshops des Vereins Zweitzeugen wird anhand dieser vermittelt, was Verfolgung für Menschen bedeutet.

„Die Schicksale helfen Menschen Geschichte zu begreifen“, sagt Katharina Müller-Spirawski, Gründungsmitglied von Zweitzeugen. Neben einem bewegenden Mitarbeiter-Workshop haben wir auch der Klasse 10c des Gymnasiums Bad Iburg einen Projekttag ermöglicht.

zweitzeugen.de



„Die Lebensgeschichte von Rolf Abrahamsohn hat unserer Gruppe sehr emotional verdeutlicht, was es hieß, in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt zu werden.“

André Gizinski

„Für die Schulungsreihe haben uns die Referenten Susanna und Jonas aus Berlin besucht. Der Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen war sehr informativ und ist uns allen ein aktuelles Anliegen.“

Daniel Graf



Workshop mit der Stiftung EVZ

EVZ steht für Erinnerung, Verantwortung, Zukunft. Die Stiftung bietet Schulungsreihen zum Thema Diskriminierung und Antisemitismus im Arbeitsalltag. Die dreiteilige Veranstaltungsreihe „informiert, couragierte, engagiert“ wurde im Oktober 2024 in unserem Haus abgehalten – und hat tiefen Eindruck hinterlassen.

stiftung-evz.de

„Judentum Begreifen“ – Besuch der Synagoge

Die regionale Initiative „Judentum Begreifen“ widmet sich der Kulturvermittlung: Was bedeutet es, jüdisch zu sein? Bei einem Besuch der Osnabrücker Synagoge im September 2024 erfuhren die L&T-Ausbildenden Alltägliches über jüdische Feste und Bräuche, aber auch Persönliches aus der Geschichte des Holocausts. Vermitteln, verstehen und gemeinsam gegen das Vergessen arbeiten – anhand solcher Veranstaltungen wird diese Haltung konkret.

judentumbegreifen.org

„Es war ein besonderer Tag, der uns die Gelegenheit bot, über den Holocaust nachzudenken und das Judentum besser zu verstehen, damit diese schreckliche Zeit nicht in Vergessenheit gerät.“

Celina Fromm

Zusammenarbeit mit den Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht

Im Berichtsjahr hat unser Team Erinnerungskultur den Austausch mit den Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht intensiviert. Vereinbart wurde, dass der im Jahr 2025 geplante Zweitzeugen-Workshop in den Räumlichkeiten des Augustaschachts durchgeführt wird, einhergehend mit einer Besichtigung der Gedenkstätte.

gedenkstaetten-augustaschacht-osnabrueck.de



GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung und der Aufbau langfristiger Verbindungen ist uns wichtig. Mit Freude fördern wir ausgewählte regionale Einrichtungen und Projekte aus den Bereichen Soziales, Kultur, Erinnerungskultur sowie Vereine und Veranstaltungen aus dem Sportbereich.

Wir wollen nicht nur finanzielle Unterstützung bieten, sondern echte Verbindungen zu den geförderten Projekten und Organisationen aufzubauen. Indem wir unsere finanzielle Förderung langfristig anlegen, können wir einen relevanten Mehrwert für unser Unternehmen schaffen, da Vertrauen entsteht und Wissen geteilt werden kann.

Im Berichtsjahr haben wir unseren Schwerpunkt auf die Auswahl von Förderprojekten im Bereich Erinnerungskultur gelegt. Mit der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ), Zweitzeugen e. V. und Judentum Begreifen e. V. haben wir eine intensive, dreijährige Zusammenarbeit vereinbart. Für die Bereiche Soziales und Kultur suchen wir derzeit ebenfalls je drei Organisationen für eine längerfristige Partnerschaft.

Über diesen Rahmen hinaus erreichen L&T jedes Jahr zahlreiche Anfragen engagierter Organisationen, Vereine und Unternehmen, die alle Unterstützung verdienen. Eine Kommission aus einem Mitglied der Geschäftsführung und zwei Mitarbeitern entscheidet quartalsweise über die Vergabe von weiteren Spenden und Sponsorings.

Anträge können über unsere Website gestellt werden.
corporate.l-t.de/spenden-und-sponsoringanfrage/



Im Berichtsjahr haben wir Projekte und Einrichtungen mit insgesamt 29.250 Euro unterstützen können. Dazu kommen ca. 7.500 Euro an Sachleistungen.

Erinnerungskultur

- Zweitzeugen e. V.
- Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e. V.
- Gedenkstätte Gestapokeller und Augustaschacht e.V.
- Deutsch-Israelische Gesellschaft e. V.
- Judentum Begreifen e. V.
- Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ)

Soziales und Kultur

- Abtei Königsmünster
- Berufsbildende Schulen Pottgraben
- Fachverband Schultheater – Darstellendes Spiel Niedersachsen e. V.
- Fördergesellschaft der Hochschule Osnabrück e. V.
- Franz-von-Assisi-Schule, Osnabrück
- Museums- und Kunstverein Osnabrück e. V.
- Zoo Osnabrück gGmbH

Sport

- Alfseeradsport e. V.
- TV Bissendorf-Holte e. V.
- VfR Voxtrup e. V.



Klug navigieren

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem aktuellen Nachhaltigkeitsbericht geht es ums „Kurs halten“. Einmal mehr hat sich erwiesen, dass die Entwicklung zu einem nachhaltigen Unternehmen ein fortlaufender Prozess ist. Dabei können sich die „Wetterverhältnisse“ manchmal ändern. Es gilt also, den Kurs regelmäßig zu prüfen und anzupassen, um das Ziel nicht aus dem Blick zu verlieren. Dafür braucht es stetige Aufmerksamkeit und ein gewisses Maß an Flexibilität.

Ein für uns bedeutsames Thema ist die EU-Gesetzgebung. Den weiteren Verlauf des EU-Omnibusverfahrens zur Vereinfachung von Nachhaltigkeitsvorschriften, unter anderem zur Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) und zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (CSDDD), beobachten wir gespannt. Bereits jetzt hat das Verfahren die Erwartungen an Unternehmen wie das unsere grundlegend verändert. Schnellstmögliche Rechtssicherheit über die zukünftig anzuwendenden Vorschriften ist für das strategische Nachhaltigkeitsmanagement unverzichtbar.

Darüber hinaus wird im September 2026 die neue Empowering Consumers Directive (EmpCo) rechts-gültig, die eindeutige Vorgaben gegen Green-washing und Social Washing liefert. Das Verbot der Verwendung nicht zertifizierter Nachhaltigkeitssiegel wird eine Anpassung unserer Bewertungsrichtlinien nach sich ziehen – eine Aufgabe, die ebenfalls einen klaren Rahmen benötigt.

Unabhängig, aber nicht unbeeinflusst von Politik und Gesellschaft können wir hingegen unseren Beitrag zur Erinnerungskultur gestalten. Dieser sich aus unserer Firmengeschichte ergebende zentrale Baustein der L&T-Nachhaltigkeitsbestrebungen erhält aufgrund zunehmender radikaler Strömungen in der Gesellschaft eine besondere Bedeutung. Mit Partnern wie Zweitzeugen, EVZ und Judentum begreifen stehen auch in den kommenden Jahren lehrreiche und bewegende Projekte an. Und ganz besonders freuen wir uns auf die Veröffentlichung des Buches „But for a Moment“ von Ron Stern, dem Enkel von Ludwig Stern, einem unserer ehemaligen jüdischen Eigentümer.

Ökologischer Fortschritt und ökonomische Vernunft schließen sich nicht aus. Es bleibt unser Ziel, den Energieverbrauch aus Umwelt- und Kostengründen weiter zu verringern, unsere Stromerzeugenproduktion zu steigern und gleichzeitig die Emissionen, die durch den Gasverbrauch entstehen, nicht zu erhöhen. Nach ersten Erfolgen mit der KI-gesteuerten Gebäudeleittechnik möchten wir den Einsatz dieser Zukunftstechnologie fördern. Wir nutzen aber auch kleine Chancen, zum Beispiel durch die Modernisierung von Eingangstüren mit energieeffizienten Luftschielersystemen.

Die regelmäßige Prüfung unseres eingeschlagenen Kurses ist notwendig. Kurskorrekturen können die Reise zwar verlängern, aber unsere Erfahrung zeigt: Um ein nachhaltiges Unternehmen zu werden, müssen wir dranbleiben, Veränderungen mutig gestalten – und unsere Verantwortung für die Welt von morgen übernehmen.

André **Gizinski**
Leiter Unternehmensentwicklung





Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht für das Berichtsjahr 2024/2025 ist nach sorgfältigen Recherchen und auf der Grundlage verlässlicher Unternehmensdaten sehr gewissenhaft erstellt worden. Fehler sind dennoch nicht auszuschließen. Aus Gründen der Lesbarkeit verwenden wir in diesem Nachhaltigkeitsbericht das generische Maskulinum. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir alle Menschen ansprechen.

Herausgeber

L&T Lengermann & Trieschmann GmbH & Co. KG | 49074 Osnabrück

Verantwortlich für den Herausgeber

Mark Rauschen, Thomas Ganter, Alexander Berger

Publication Management

André Gizinski

Mitwirkende

Bernadette Bente, Alexander Berger, Lennard Böhne, Dustin Feldmann, Thomas Ganter, Susanne Gnewuch, Nora Emilie Holling, Uwe Imsiepen, Philipp Kaiser, Hélen Kamphaus, Sabine Knost, Vivien Moor, Ina Pusdrowski, Mark Rauschen, Emily Riemann, Andre Schmidt, Juliane Sommer, Christina Theiner, Stefanie Wendlinger

Redaktion, Konzept, Gestaltung

Grafikbüro KLARTEXT GmbH

Bildnachweis / Fotos

AdobeStock bongkarn, Dusan Petkovic, Halfpoint, peopleimages.com, skif, Tierney

Bunte Vergangenheit Thorsten Drüner | **Kompensationsprojekt** ©myclimate | L&T

Kontakt

L&T Lengermann & Trieschmann GmbH & Co. KG

André Gizinski | Große Straße 27–32 | 49074 Osnabrück

Tel. 0541 331130 (Zentrale) | Mail nachhaltigkeit@l-t.de

2024/2025

L&T

NACHHALTIG- KEITSBERICHT

L&T LENGERMANN & TRIESCHMANN